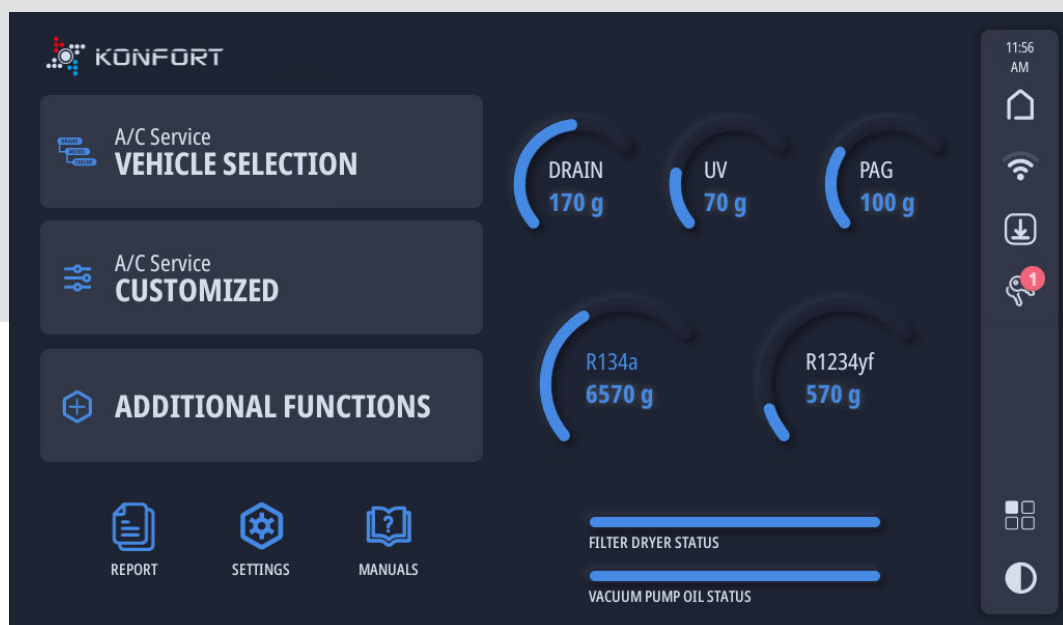


KONFORT TOUCH



TEXA

DEUTSCH	5
---------------	---

INHALT

1	ÜBERARBEITUNG DER BEDIENUNGSANLEITUNG.....	5
2	EINLEITUNG.....	6
3	VERWENDUNG DER SOFTWARE.....	7
3.1	Auswahl und Eingabe der Daten.....	7
3.2	Passwort.....	7
3.3	Ausführen der geführten Prozeduren.....	7
3.4	Fehlersignale.....	7
4	HOME.....	9
4.1	Verfügbare Updates.....	12
4.2	Anwendungen.....	13
5	FAHRZEUGAUSWAHL.....	14
5.1	Database Veicoli.....	14
5.2	My Database.....	21
6	MAN. PROGRAMMWAHL.....	23
7	SERVICE STARTEN.....	24
7.1	Servicephasen.....	28
8	KLIMASERVICE.....	34
9	ZUSATZFUNKTIONEN.....	42
9.1	Tank befüllen	44
9.2	Spülen.....	45
9.3	Formiergas.....	46
9.4	REC+.....	47
9.5	Vakuum externe Flasche.....	48
9.6	Prüfung der Anlage.....	49
9.7	Nicht-kondensierbare Gase.....	50
9.8	Gesamtzähler und rücksetzbarer Zähler.....	51
9.9	Teilzähler.....	52
9.10	Kontrolle Waage.....	53
9.11	Reset Öl/UV-Waagen.....	54
9.12	Behälter-Management.....	55
10	BERICHT.....	56
10.1	Teilen.....	57

10.2 Drucken.....	58
11 SERVICE.....	59
11.1 Kalibrierung der Sensoren	60
11.2 Anwenderparameter.....	61
11.3 Gespeicherte Fehler.....	62
11.4 UV-Einspritzung aktivieren.....	63
12 EINSTELLUNGEN.....	64
12.1 WiFi/WLAN.....	65
12.2 Zubehör.....	67
12.2.1 Einstellungen Bluetooth Temperaturfühler.....	67
12.2.2 Einstellungen Kältemittel-Analysegerät.....	68
12.3 Mobile App.....	69
12.4 Programmierte Services.....	70
12.5 Sprache und Region.....	72
12.6 Benutzerdaten.....	73
12.7 Erweiterte Einstellungen.....	74

1 ÜBERARBEITUNG DER BEDIENUNGSANLEITUNG

Dieses Dokument ist das technische Handbuch des Produkts:Klimaservicegeräte KONFORT TOUCH

Revisionsnummer des Dokuments:02

Herausgabedatum:30/11/2022

INFORMATIONEN



Diese Anleitung ist vor dem Gebrauch des Produkts zu lesen.

Die Dokumentation besonders aufmerksam lesen, wenn das Symbol Allgemeine Gefahren erscheint.

2 EINLEITUNG

Lieber Kunde,

wir danken Ihnen, dass Sie sich für Ihre Werkstatt für eines unserer TEXA Geräte entschieden haben.

Wir sind sicher, dass es Sie zufrieden stellen und Ihnen eine große Hilfe bei der Arbeit sein wird.

Bitte lesen Sie die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen aufmerksam durch. Die Bedienungsanleitung zum künftigen Nachschlagen sorgfältig aufbewahren und griffbereit halten.

Das Lesen und Verstehen der folgenden Bedienungsanleitung wird dazu beitragen, Sach- oder Personenschäden durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts zu vermeiden.

TEXA S.p.A. behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung alle zur Verbesserung der Bedienungsanleitung als erforderlich angesehenen Änderungen vorzunehmen, sei es aufgrund technischer als auch kommerzieller Anforderungen.

Dieses Produkt ist ausschließlich für den Gebrauch seitens im Automotive Bereich tätigen Fachpersonals vorgesehen. Aus diesem Grund kann das Lesen und Verstehen dieses Handbuchs natürlich nicht die Fachkenntnisse erfahrener Mechaniker oder Techniker ersetzen.

Einziger Zweck dieser Bedienungsanleitung ist daher die Erläuterung der Funktionsweise des verkauften Produkts. Sie ersetzt auf keinen Fall eine entsprechend abgeschlossene Ausbildung bzw. Schulung zum Techniker. Für Schäden an Sachen oder Personen, die auf fahrlässiges, unvorsichtiges oder inkompetentes Verhalten zurückzuführen sind, ist selbst zu haften. Dies gilt auch in dem Fall, in dem das Produkt unter Berücksichtigung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisung verwendet worden ist.

Eventuelle für die Beschreibung von neuen Programmversionen und den damit einhergehenden neuen Funktionen dienliche Ergänzungen zu dieser Bedienungsanleitung können Ihnen auch über unseren technischen Service in Form von technischen Mitteilungen TEXA S.p.A. zugesendet werden.

Diese Bedienungsanleitung ist wesentlicher Bestandteil des Produkts und muss bei Weiterverkauf des Produkts dem neuen Eigentümer seitens des vorherigen Eigentümers ausgehändigt werden.

Die Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung, auch nur auszugsweise, ist ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers untersagt.

Die Original-Bedienungsanleitung wurde in italienischer Sprache verfasst, jede andere Sprache ist eine Übersetzung des Originals.

© **Copyright- und Datenbankrechte 2022.** Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung ist durch Copyright- und Datenbankrechte geschützt. Alle Rechte sind gemäß den einschlägigen Bestimmungen und internationalen Vereinbarungen vorbehalten.

3 VERWENDUNG DER SOFTWARE

Die von den Klimaservicegeräten **KONFORT TOUCH** verwendete Software ist bei allen Modellen der Baureihe gleich.

HINWEIS



Die Softwareprodukte können nicht ohne eine eventuelle Fehlertoleranz hinsichtlich aller möglichen Anwendungen entwickelt werden; außerdem könnten die aktualisierten Versionen der Software einige in der vorherigen Version nicht vorhandenen Ungenauigkeiten aufweisen. Der Lizenznehmer nimmt diese Eventualität an.

INFORMATIONEN

Die in dieser Bedienungsanleitung dargestellten Abbildungen dienen nur als Beispiele und beziehen sich auf die Bildschirmanzeigen folgender Modelle: 780.

Mögliche spezifische Funktionen eines bestimmten Modells werden im Text angegeben.

3.1 Auswahl und Eingabe der Daten

Alle Funktionen können durch Drücken des entsprechenden Icons / der entsprechenden Option auf dem Touch Screen ausgewählt werden.

Spezifische Funktionen können über das entsprechende "Switch"-Icon  ausgewählt / abgewählt werden.

Einige Funktionen der Software erfordern die manuelle Dateneingabe (Zahlenwerte, Namen, usw.). Aus diesem Grund verfügt die Software über spezifische editierbare Felder bzw. Eingabefelder.

Sie brauchen nur auf das Eingabefeld zu drücken, und schon erscheint - je nach Feld - eine alphanumerische oder eine numerische Tastatur, über die Sie die gewünschten Daten eingeben können.

3.2 Passwort

Einige Funktionen verfügen über Passwörter mit verschiedenen Schutzebenen

Das **Passwort** für den Bediener ist **1236**.

INFORMATIONEN

Die mit diesem Passwort nicht aufrufbaren Funktionen sind dem Kundendienst oder dem Händler vorbehalten.

3.3 Ausführen der geführten Prozeduren

Einige Softwarefunktion verfügen über eine geführte Prozedur.

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch das Verfahren.

Einige Meldungen liefern genaue Informationen zu den auszuführenden Vorgängen.

HINWEIS

Um alle Vorgänge erfolgreich abzuschließen, müssen Sie den Anweisungen der Software folgen und die technische Anleitung gelesen und verstanden haben.

3.4 Fehlersignale

Die Software zeigt eventuell auftretende Fehler mithilfe von Meldungen auf dem Display an.

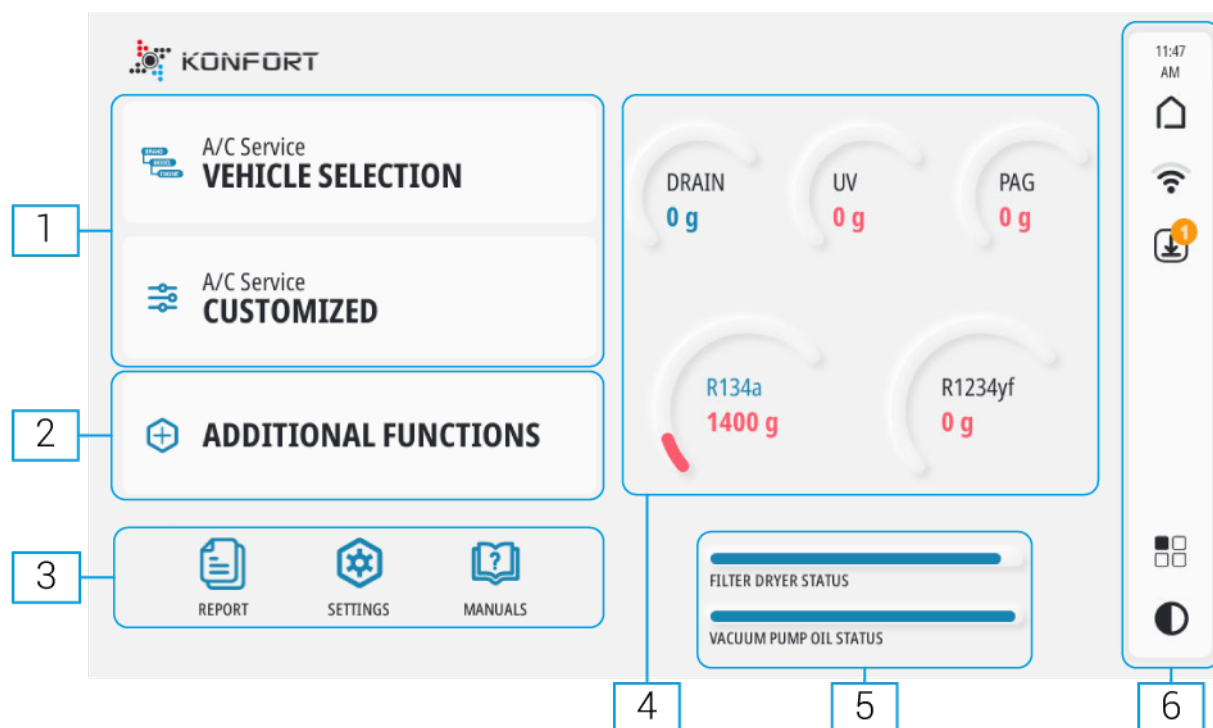
Einige Meldungen weisen auf die Icons hin, die zu drücken sind, um mit dem Vorgang fortzufahren.

INFORMATIONEN

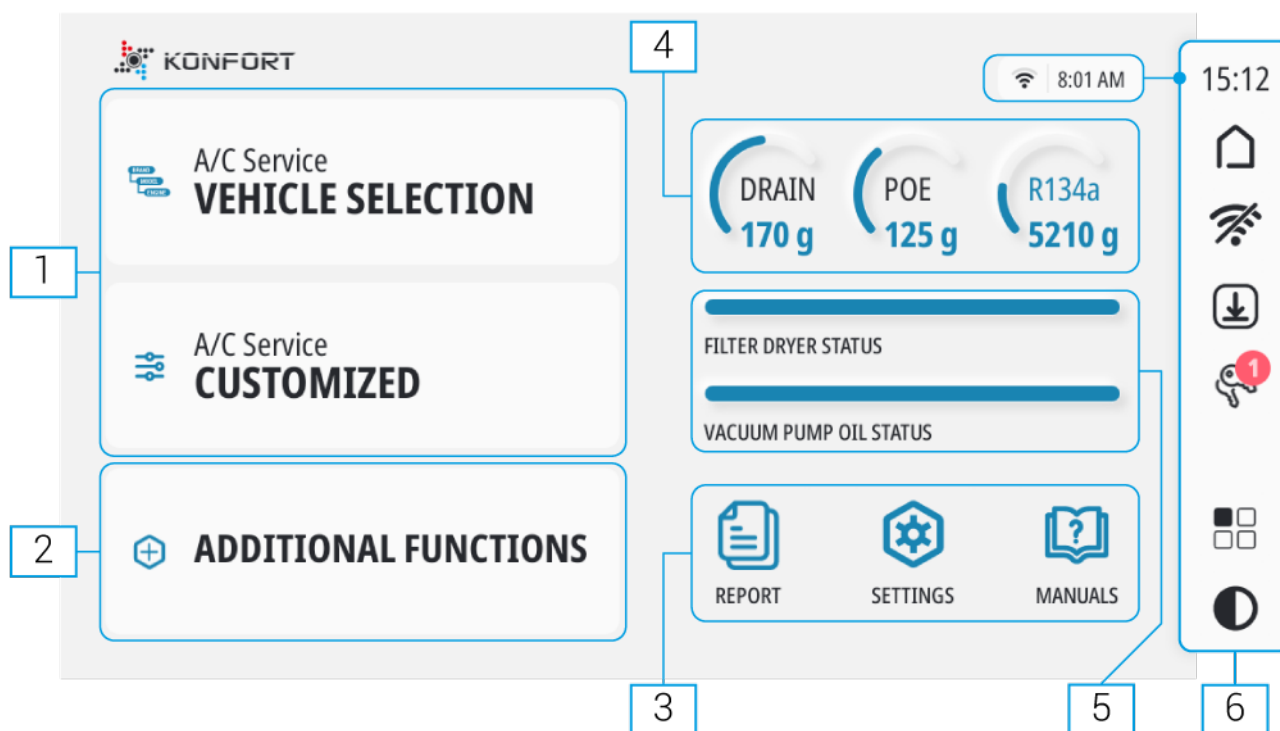
Die während des jeweiligen Klimaservicevorgangs angezeigten Fehlermeldungen fragen Sie, ob Sie die aktuelle Phase fortsetzen oder abbrechen wollen.

4 HOME

KONFORT 780 TOUCH / 760 TOUCH / 760 TOUCH / 760 BUS TOUCH / 720 TOUCH



KONFORT 707 TOUCH / 707 OFF ROAD TOUCH / 710 TOUCH / 712 TOUCH



1. KLIMASERVICE

FAHRZEUGAUSWAHL

Geführte Fahrzeugauswahl in der **TEXA Datenbank** oder in der persönlichen Datenbank **My Database** bzw. Meine Datenbank.

Die Werte bezüglich der verschiedenen Phasen (Menge, Dauer, Modus, usw.) sind am Ende der Auswahl voreingestellt.

PERSONALISIERT

Manuelle Auswahl der Phasen des Klimaservice und der Einstellungen der entsprechenden Werte (Menge, Dauer, Modus, usw.).

2. ZUSATZFUNKTIONEN¹

- *Tank befüllen*
- *Reset Öl/UV-Waagen*
- *Spülen*
- *Kontrolle Waage*
- *Gesamtzähler und rücksetzbarer Zähler*
- *Teilzähler*
- *Prüfung der Anlage*
- *Formiergas*
- *Rec +*
- *Vakuum externe Flasche*
- *Nicht-kondensierbare Gase*
- *Behälter-Management*

3. SERVICEFUNKTIONEN

BERICHTLISTE

EINSTELLUNGEN

- *WiFi/WLAN*
- *Bildschirm*
- *Zubehör*
- *Sprache und Region*
- *Benutzerdaten*
- *Software-Version*
- *Aktivierungs-Status*
- *Erweiterte Einstellungen*

BEDIENUNGSANLEITUNGEN

4. TYP UND MENGEN DER FLÜSSIGKEITEN²

5. VERBRAUCH-/VERSCHLEIßSTATUS

6. SYSTEMINFORMATIONEN/-FUNKTIONEN



Rückkehr zum HOME Bildschirm.



Zugriff auf die Funktionen zur Konfiguration der WiFi/WLAN-Kommunikation.³



Zugriff auf die Seite Suche und Download Updates.



Zugriff auf den Bildschirm zur Aktivierung des Klimaservicegerätes.



Zugriff auf den Bildschirm der Anwendungen.



Umschaltung von Hell- auf Dunkelmodus und umgekehrt.

- (¹) *Einige Funktionen könnten nur für spezifische Modelle, oder nur wenn Sie mit spezifischen Zubehören ausgestattet sind (z.B.: REC+), verfügbar sein.*
- (²) *Variiert je nach Modell und installiertem KIT KÄLTEMITTEL.*
- (³) *Weitere Informationen finden Sie im Kapitel EINSTELLUNGEN.*

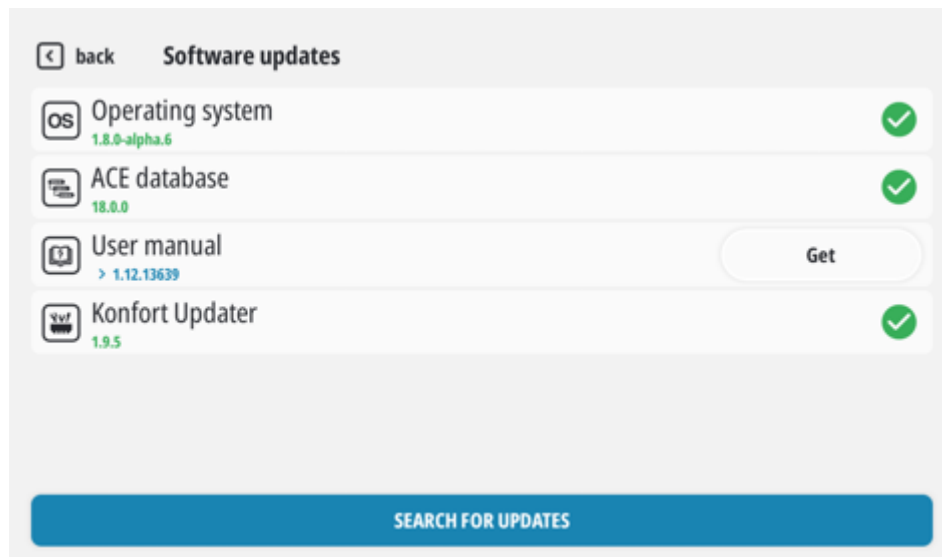
4.1 Verfügbare Updates

Mit dieser Funktion haben Sie Zugriff auf den Bildschirm, wo Sie nach eventuellen Updates suchen und diese dann herunterladen können.

Der Status der Updates und eventuelle verfügbare Updates werden angezeigt.

Auf **Updates suchen** drücken, um die Suche nach verfügbaren Updates zu starten.

Erhalten drücken, um das entsprechende Update herunterzuladen.



Warten Sie auf das Ende des Downloads.

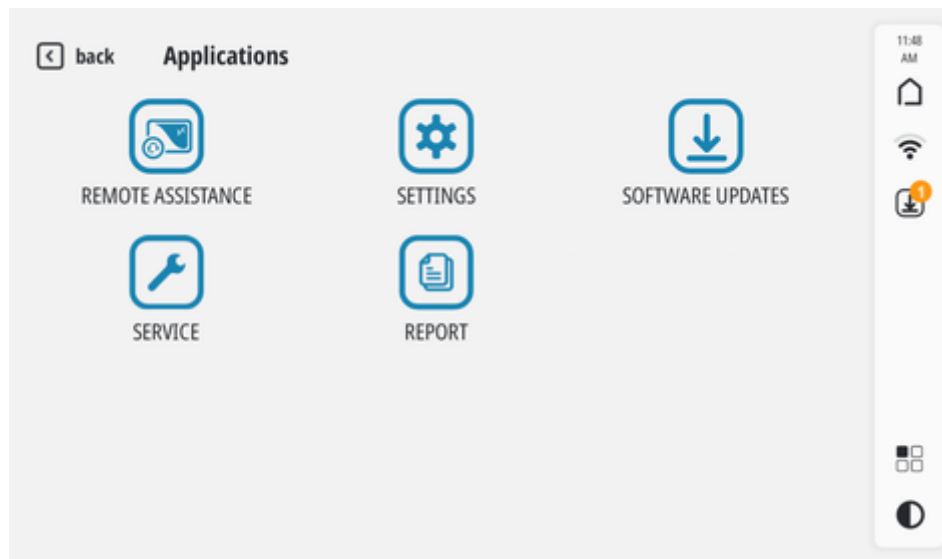
Drücken Sie auf **Jetzt aktualisieren**.

Bitte das Ende des Vorgangs abwarten.

Den Bildschirmanweisungen folgen.

4.2 Anwendungen

Mit dieser Funktion haben Sie Zugriff auf die Bildschirmseite der Anwendungen.



Name	Funktion
FERNSERVICE	Start der Software für den Fernservice.
EINSTELLUNGEN	Zugriff auf die verschiedenen Einstellungen des Klimaservicegerätes. ¹
SOFTWARE AKTUALISIERUNGEN	Zugriff auf die Seite Suche und Download Updates.
SERVICE	Zugriff auf die Servicefunktionen des Klimaservicegerätes. ²
BERICHT	Zugriff auf die Liste der gespeicherten Berichte und Drucken des gewünschten Berichts.

⁽¹⁾ Weitere Informationen finden Sie im Kapitel EINSTELLUNGEN.

⁽²⁾ Für weitere Informationen siehe Kapitel SERVICE.

HINWEIS

Mit der Funktion FERNSERVICE wird eine spezifische Software gestartet, mit dem es möglich ist, das Klimaservicegerät von Remote zu steuern.

Auf diese Weise kann der Technische Kundendienst Sie bei der Behebung von Problemen und der Ermittlung der Ursachen für eventuelle Fehlfunktionen unterstützen.

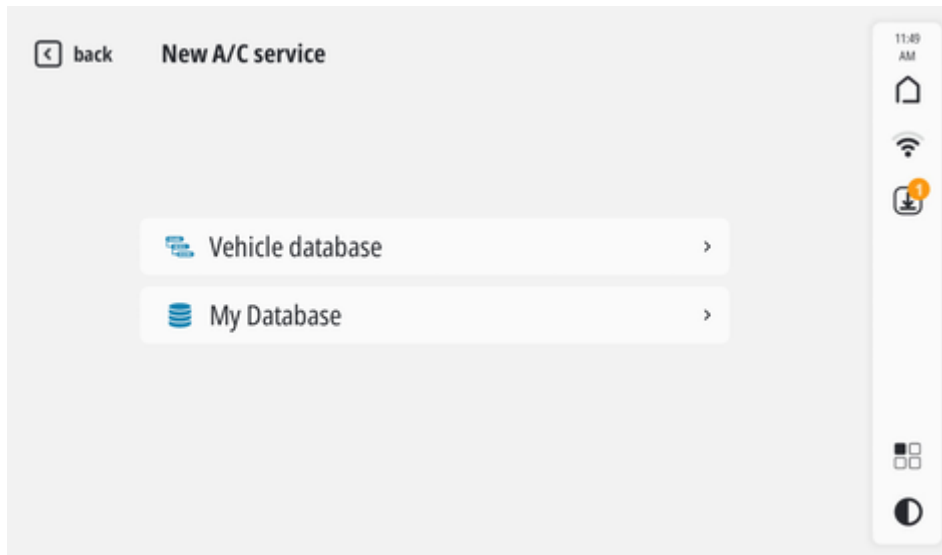
Das Klimaservicegerät muss über WLAN mit einem mit Internetzugang ausgestatteten Netzwerk verbunden sein.

Diese Funktion darf ausschließlich auf Anweisung des Technischen Kundendienstes hin verwendet werden.

5 FAHRZEUGAUSWAHL

Die Auswahl des Fahrzeugs, an dem der Service durchgeführt werden soll, kann in zwei Datenbanken erfolgen:

- *Fahrzeug-Datenbank*
- *My Database*



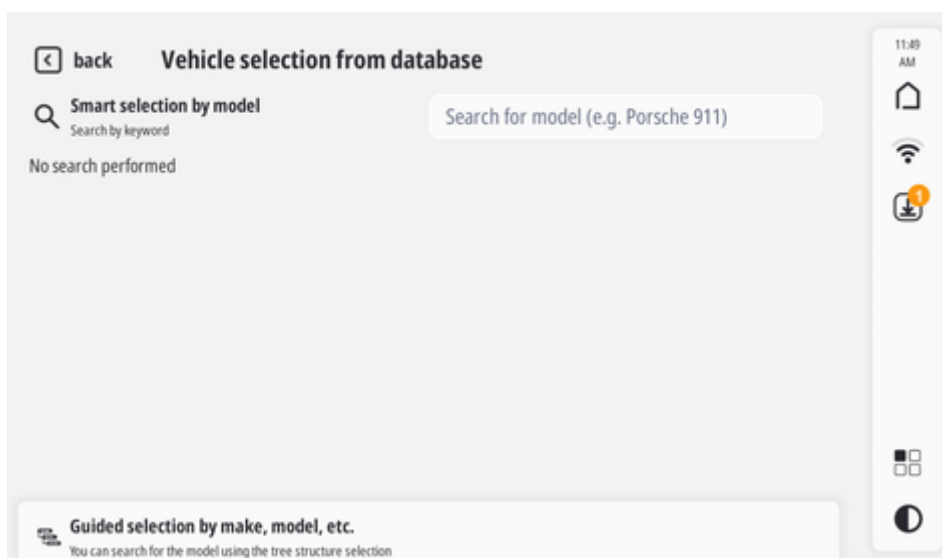
INFORMATIONEN

Bei Aktivierung der Funktion AsaNetwork erscheint auf dieser Seite auch Programmierte Services.

Für weitere Informationen siehe Kapitel EINSTELLUNGEN.

5.1 Database Veicoli

Mit dieser Funktion kann das zu wartende Fahrzeug aus der TEXA Datenbank ausgewählt und der entsprechende Standard-Servicevorgang gestartet werden.



Eine vollständige Fahrzeugauswahl umfasst die Auswahl von:

- *Marke*
- *Modell*
- *drehzahl*
- *Fahrzeugcode*

- Variante

Diese Einträge sind die Auswahllebenen.

HINWEIS



Der Klimatest wird gemäß der in der Datenbank enthaltenen Daten ausgeführt.

Die Datenbank wird in Verbindung mit der korrekten Identifizierung des zu wartenden Fahrzeugs und des Klimaanlage Typs verwendet.

Die angegebenen Daten beziehen sich auf die originale Klimaanlage (Erstinstallation) und nicht auf nachträglich installierte Klimaanlagen (Nachinstallation).

Nicht originale Klimaanlagen siehe vom Hersteller zur Verfügung gestellte Technische Daten.

INFORMATIONEN

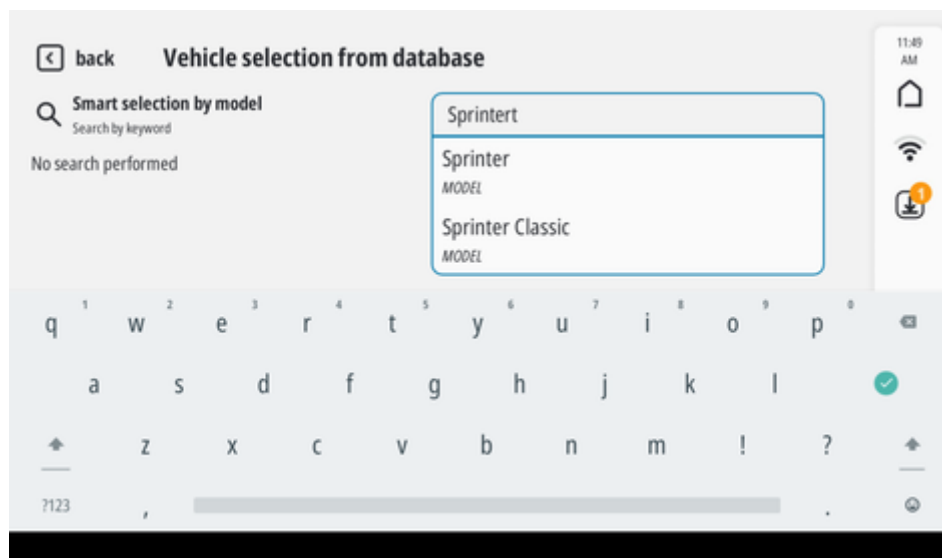
Vor der Verwendung der Datenbank muss diese entsperrt werden, indem Sie den entsprechenden Gegencode eingeben.

Entsperrung ist notwendig, wenn das Gerät das erste Mal in Betrieb genommen wird oder nach einer Aktualisierung der Datenbank.

Die Auswahl aus der TEXA Datenbank kann wie folgt erfolgen:

INTELLIGENTE AUSWAHL

Die Software führt die Suche in der Datenbank anhand des Textes, den Sie in das entsprechende Eingabefeld (z.B.: Marke, Modell, Baujahr des Fahrzeugs, usw.) geschrieben haben, aus.



INFORMATIONEN

Das angezeigte Ergebnis hängt vom eingegebenen Text ab.

Beispiel: Durch Eingabe von "Sprinter III" erfolgt die automatische Auswahl von Marke (Mercedes) und Modell (Sprinter III). Zur Vervollständigung der Fahrzeugauswahl müssen noch Motor, Fahrzeugcode und Variante angegeben werden.

The screenshot shows a mobile application interface for vehicle selection. At the top, there is a 'back' button and the title 'Vehicle selection from database'. Below this is a search bar with the text 'Smart selection by model' and a subtext 'Search by keyword'. A blue button labeled 'Sprinter' is next to the search bar. Underneath, it says 'MERCEDES-BENZ - 4 models'. There are four selectable items, each with a right-pointing arrow: 'Sprinter (W901-2-3-4-5) 29 engines', 'Sprinter (W906) 55 engines', 'Sprinter (W906) 8 engines', and 'Sprinter (W907-W910) 7 engines'. At the bottom, there is a section titled 'Guided selection by make, model, etc.' with a subtext 'You can search for the model using the tree structure selection'. On the right side, there is a vertical toolbar with icons for home, Wi-Fi, a download icon with a red notification bubble, a grid icon, and a moon icon. The top right corner shows the time '11:50 AM'.

Zur Vervollständigung der Fahrzeugidentifikation müssen die fehlenden Ebenen ausgewählt werden.

The screenshot shows the same mobile application interface, but now with a table of specifications to be selected. The table has five columns: 'Chassis number', 'Remarks', 'Period', 'Evaporator position', and 'Refrigerants'. The 'Chassis number' column has three options: 'HK4 - HH9', 'HH7 - HH9', and 'H08 - HH9'. The 'Remarks' column has three options: 'Without rear air conditioning', 'With rear air conditioning', and 'With climate control'. The 'Period' column has two options: '[01/16>]' and '[>12/15]'. The 'Evaporator position' column has two options: 'Dual evaporator' and 'Single evaporator'. The 'Refrigerants' column has one option: 'R134a'. Below the table, there is a section for 'Oil', 'Viscosity', 'Region', and 'Refr. (g)', with the text 'No service parameters associated with this selection'. A large grey button labeled 'CONTINUE' is at the bottom right. The right side toolbar is the same as in the previous screenshot, but the time is now '11:51 AM'.

Die Taste **Weiter** kann erst ausgewählt werden, wenn die Auswahl vervollständigt ist.

back

Vehicle selection from database

Chassis number

Remarks

Period

Evaporator position

Refrigerants

HK4 - HH9

Without rear air conditioning

[01/16>]

Dual evaporator

R134a

HH7 - HH9

With rear air conditioning

[>12/15]

Single evaporator

HH8 - HH9

With climate control

Oil

Viscosity

Region

Refr. (g)

A 001 989 08 03 (PAG)

46

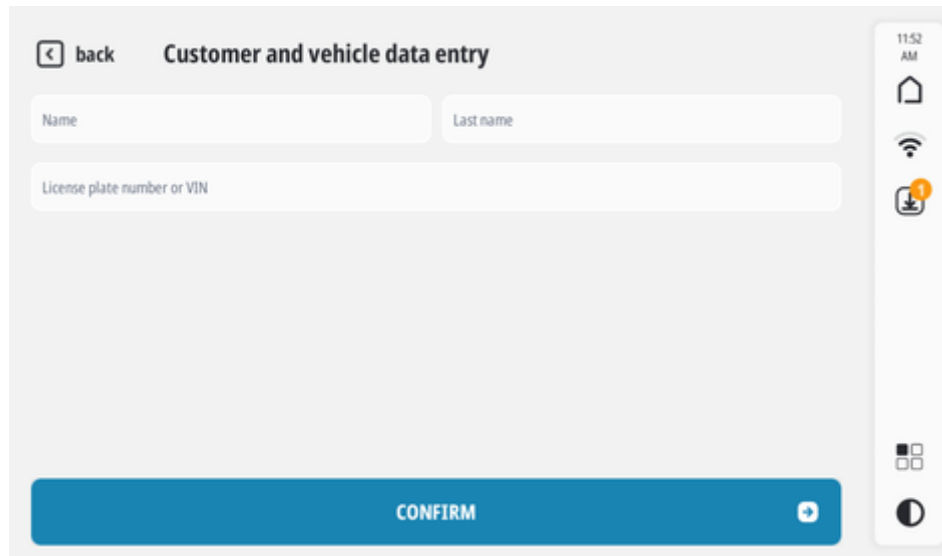
EU

R134a (1700 g)

CONTINUE

11:52 AM

Nun können die Daten bezüglich des Kunden und des Fahrzeugs eingegeben werden. Drücken Sie auf **Bestätigen**, um den Bildschirm 'Service starten' zu öffnen.

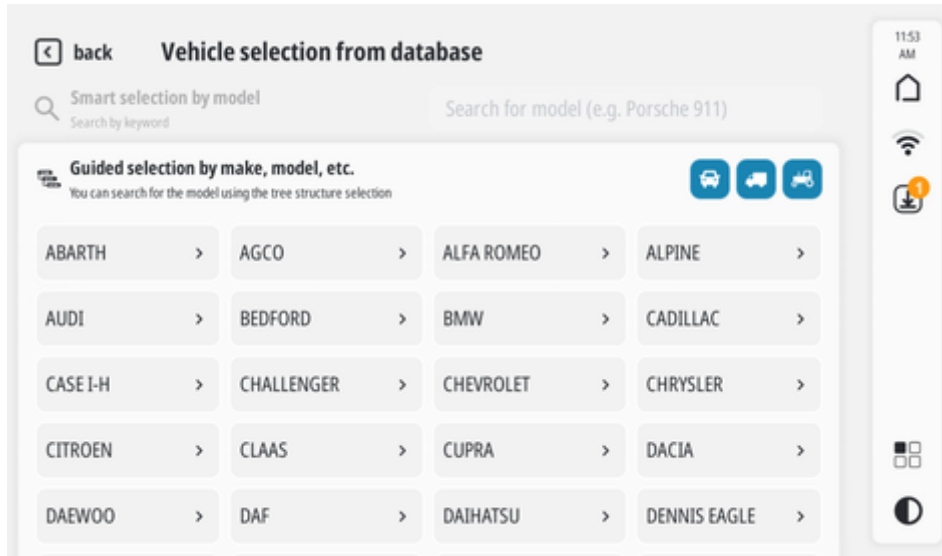


The screenshot shows a mobile application interface for 'Customer and vehicle data entry'. At the top left, there is a back arrow icon and the text 'back'. The title 'Customer and vehicle data entry' is centered at the top. Below the title, there are three input fields: 'Name', 'Last name', and 'License plate number or VIN'. At the bottom of the screen, there is a large blue button labeled 'CONFIRM' with a right-pointing arrow icon. On the right side of the screen, there is a vertical status bar containing the time '11:52 AM', a home icon, a Wi-Fi icon, a signal strength icon with a red '1' notification, a grid of app icons, and a moon icon.

Für weitere Informationen siehe Kapitel SERVICE STARTEN.

GEFÜHRTE AUSWAHL

Die Software ermöglicht die manuelle Auswahl jeder einzelnen Auswahlebene.



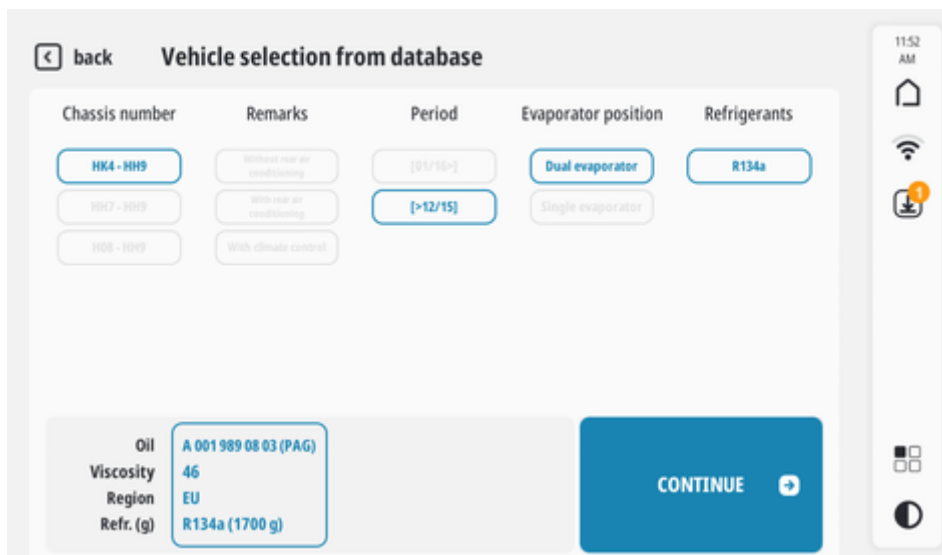
Die Auswahl ist erst dann vervollständigt, wenn für jede Auswahlebene eine Option ausgewählt worden ist.

INFORMATIONEN

Um von einer Auswahlebene auf die nächste überzugehen, müssen Sie die aktuelle Auswahlebene vervollständigt haben.

Beispiel: Sie können erst auf die Auswahlebene Modell wechseln, wenn Sie vorab die Auswahlebene Marke gewählt haben.

Die Taste **Weiter** kann erst ausgewählt werden, wenn die Auswahl vervollständigt ist.



Nun können die Daten bezüglich des Kunden und des Fahrzeugs eingegeben werden. Drücken Sie auf **Bestätigen**, um den Bildschirm 'Service starten' zu öffnen.

back Customer and vehicle data entry

Name Last name

License plate number or VIN

CONFIRM

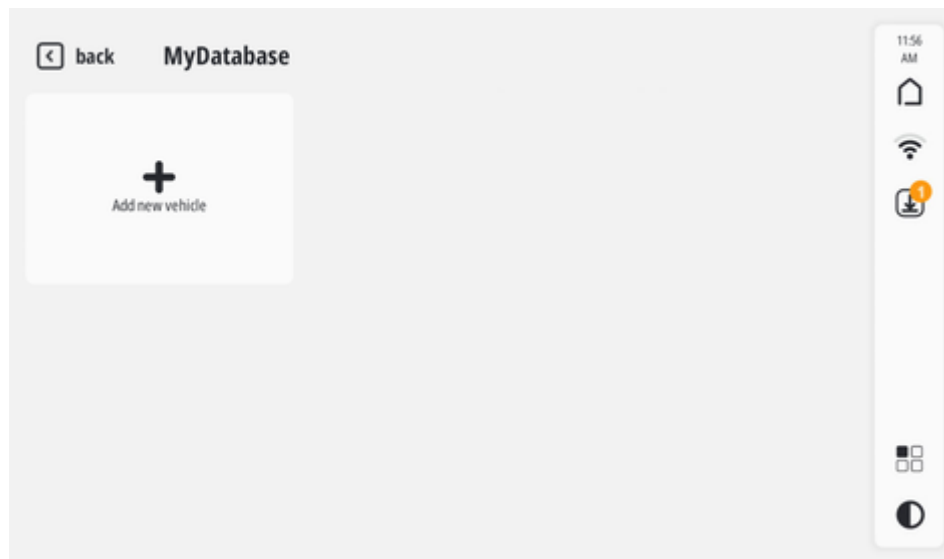
11:52 AM

Home Wi-Fi Download 1 Grid Moon

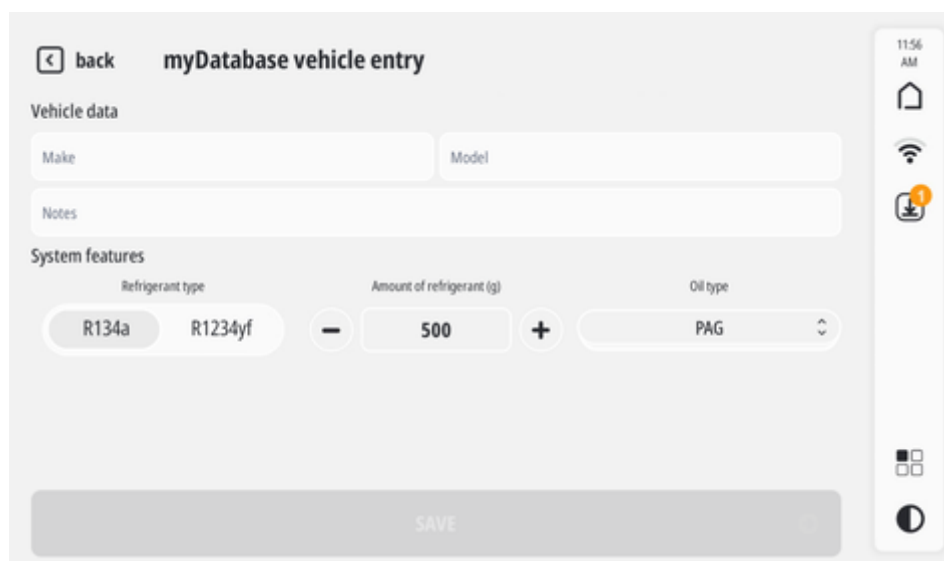
Für weitere Informationen siehe Kapitel SERVICE STARTEN.

5.2 My Database

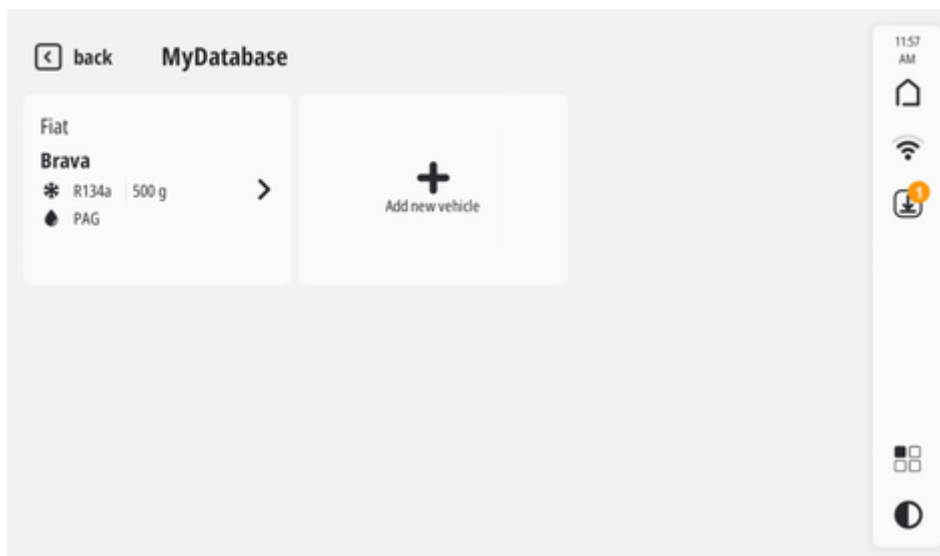
Mit dieser Funktion können Sie eine Datenbank mit personalisierten Servicevorgängen erstellen.



Für jedes neue Datenblatt müssen die Felder bezüglich der **Fahrzeugdaten** ausgefüllt werden. Es ist außerdem möglich, mittels der Felder **Eigenschaften der Anlage** den Klimaservicetyp zu spezifizieren.



Für jeden Servicevorgang gibt es ein Datenblatt mit den Daten zum Fahrzeug und zum betreffenden Service.

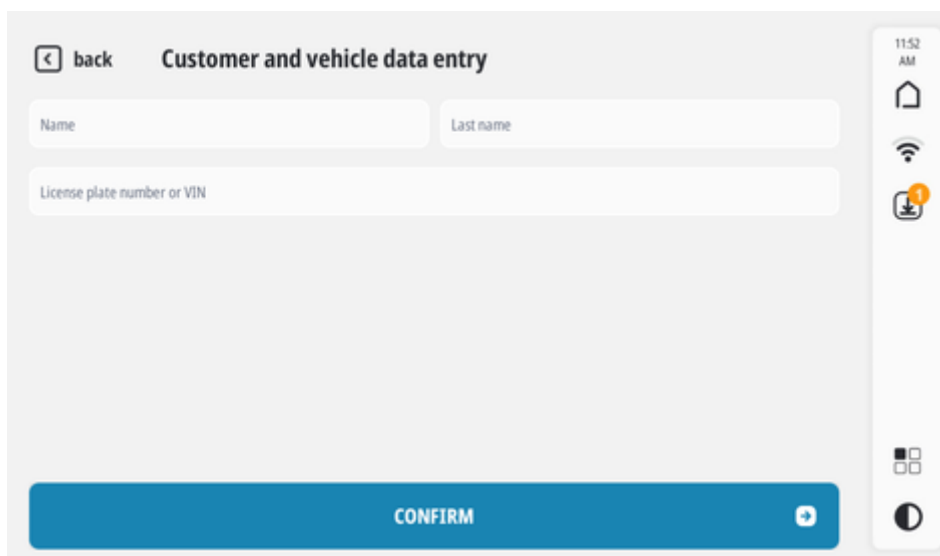


Mit dieser Funktion können die erstellten Datenblätter bearbeitet und gelöscht werden; hierzu einfach auf das gewünschte Datenblatt drücken und gedrückt halten.

Zur Auswahl des gewünschten Datenblatts einfach darauf drücken.

Nun können die Daten bezüglich des Kunden und des Fahrzeugs eingegeben werden.

Drücken Sie auf **Bestätigen**, um den Bildschirm 'Service starten' zu öffnen.



Für weitere Informationen siehe Kapitel SERVICE STARTEN.

6 MAN. PROGRAMMWAHL

Mit dieser Funktion erfolgt die Auswahl der einzelnen Phasen des Klimaservice und die Einstellung der entsprechenden Werte (Menge, Dauer, Modus, usw.).

Der Klimaservice wird gemäß den vom Bediener festgelegten Daten ausgeführt.

Der zuerst angezeigte Bildschirm ermöglicht die Eingabe der Kunden- und Fahrzeugdaten.

Drücken Sie auf **Bestätigen**, um den Bildschirm 'Service starten' zu öffnen.

INFORMATIONEN

Wenn der Service mit einem Klimaservicegerät BI-GAS durchgeführt wird, muss ausgewählt werden, welches Kältemittel verwendet werden soll.

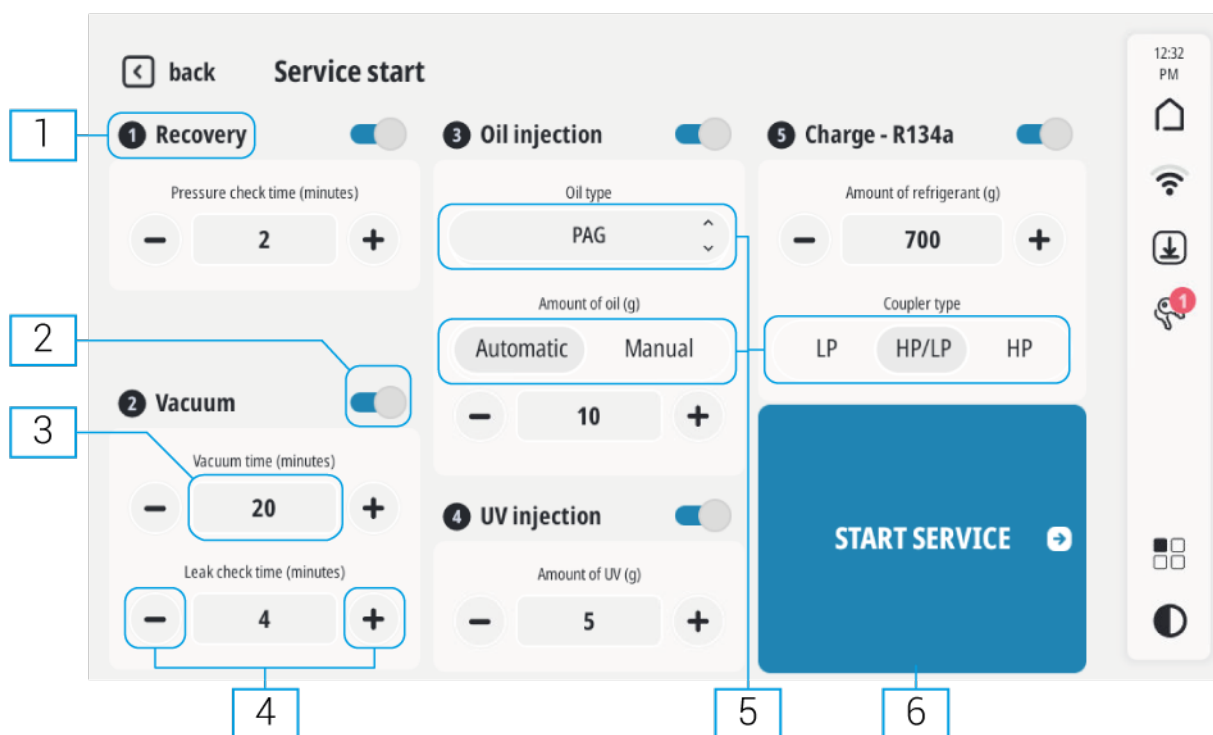
Andernfalls öffnet sich direkt die Seite 'Service starten'

Für weitere Informationen siehe Kapitel SERVICE STARTEN.

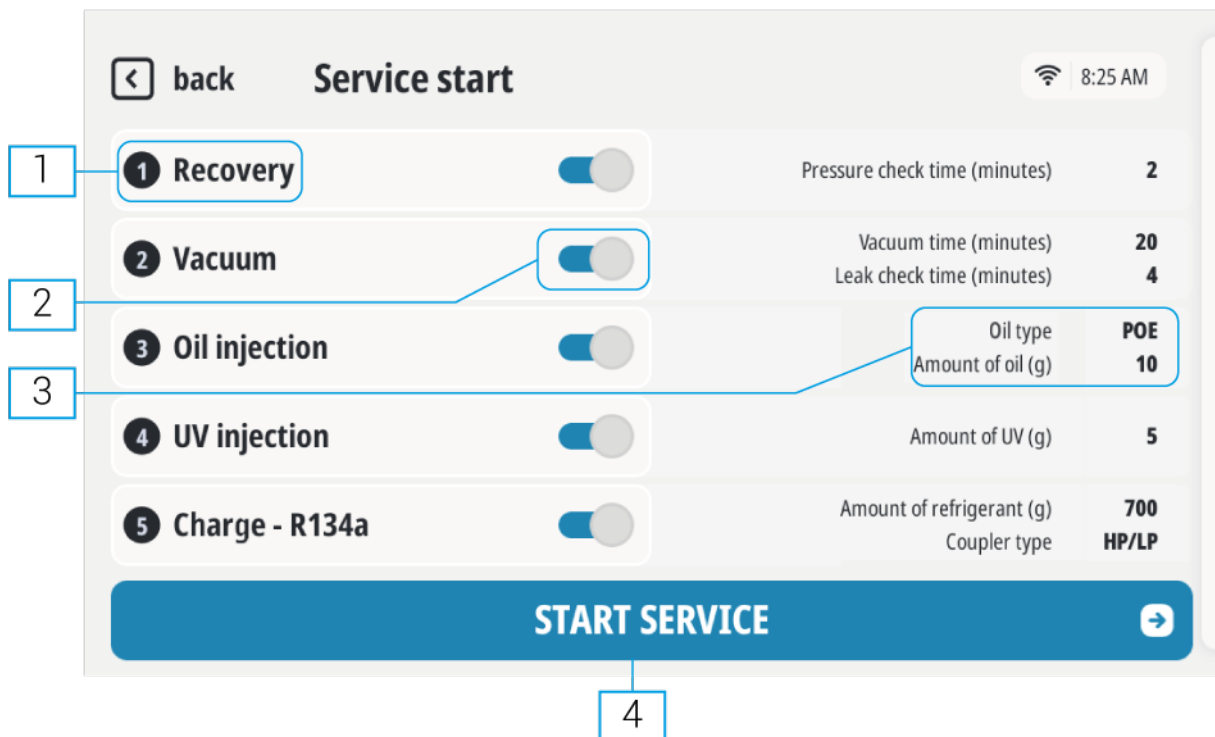
7 SERVICE STARTEN

Die im Bildschirm **Service starten** angezeigten Daten und durchführbaren Vorgänge hängen vom Modell des verwendeten Klimaservicegerätes und vom durchzuführenden Servicetyp ab:

Fahrzeug-Datenbank	Die ausführbaren Phasen mit den entsprechenden Werten sind voreingestellt, und zwar anhand der bezüglich des Fahrzeugs in der Datenbank enthaltenen Angaben. Es ist dennoch möglich, einige Phasen auszuwählen / abzuwählen und einige Werte zu ändern.
Meine Datenbank	Die ausführbaren Phasen mit den entsprechenden Werten sind voreingestellt mit den vom Prüfer bei der Erstellung des Fahrzeugdatenblatts eingegebenen Werte. Es ist dennoch möglich, einige Phasen auszuwählen / abzuwählen und einige Werte zu ändern.
Personalisiert	Es ist notwendig, die durchzuführenden Phasen auszuwählen und die eventuellen Zeiten, Modi und Mengen für jede der Phasen zu spezifizieren.



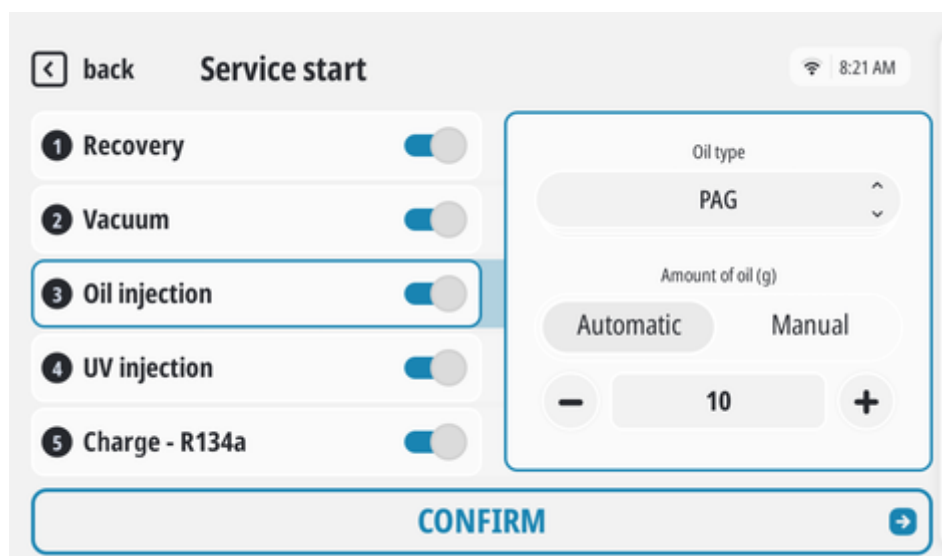
1. Phase
2. Phase aus-/abwählen
3. Menge / Wert (bearbeitbares Feld)
4. Verringern / Erhöhen
5. Mehrfachauswahlfelder
6. Wartung beginnen



1. Phase
2. Phase aus-/abwählen
3. Einstellungen aktuelle Phase
4. Wartung beginnen

Zur Einstellung der Parameter einer Phase wie folgt vorgehen:

1. Die gewünschte Phase auswählen.
z.B.:Öleinspritzung
Die Phase wird "aktiv".
2. Auf den Namen der ausgewählten Phase drücken.
Es ist möglich, die gewünschten Werte für die Parameter der Phase einzustellen.



3. BESTÄTIGEN drücken.

Die eingestellten Werte sind gespeichert.

Sie können nun auf eine neue Phase wechseln oder den Service starten.

INFORMATIONEN

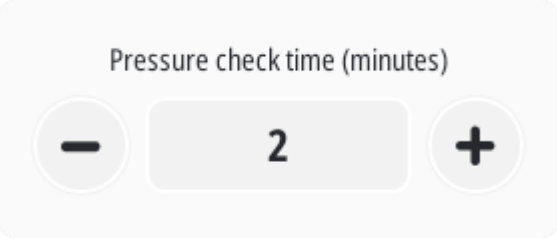
Wenn die Phase einfach nur aktiviert wird, werden die aktuell eingestellten Werte verwendet.

7.1 Servicephasen

Die Servicephasen und deren Betrieb sind für alle Klimatechnischegeräte gleich.

1. ABSAUGEN

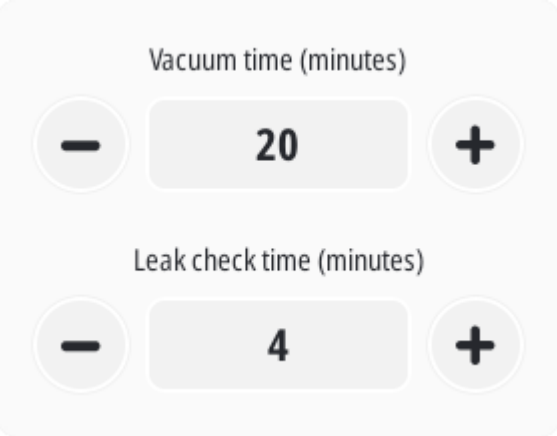
In dieser Phase wird das Kältemittel aus der Klimaanlage abgesaugt und im internen Tank des Klimatechnischebehälters gelagert.

	Fahrzeug-Datenbank	Die Phase kann nicht ausgewählt werden. Die Parameter der Phase sind voreingestellt und können nicht geändert werden.
	Meine Datenbank	Die Phase kann nicht ausgewählt werden. Die Dauer der Phase wird von der Software parametrisiert.
	Personalisiert	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter der Phase müssen manuell vom Bediener eingegeben werden.

2. VAKUUMPHASE

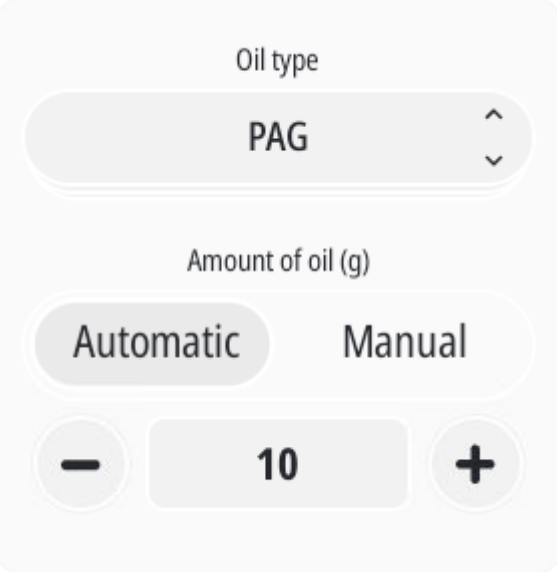
In dieser Phase werden die nicht-kondensierbaren Gase und die in der Fahrzeug-Klimaanlage vorhandene Feuchtigkeit mittels der Vakuumpumpe evakuiert.

Während dieser Phase wird eine Dichtheitsprüfung der Klimaanlage durchgeführt.

	Fahrzeug-Datenbank	Die Phase kann nicht ausgewählt werden. Die Parameter der Phase sind voreingestellt und können nicht geändert werden.
	Meine Datenbank	Die Phase kann nicht ausgewählt werden. Die Parameter dieser Phase werden von der Software anhand der nachzufüllenden Kältemittelmenge berechnet und können nicht geändert bzw. bearbeitet werden.
	Personalisiert	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter der Phase müssen manuell vom Bediener eingegeben werden. Die Vakuumszeit kann auf 0 gestellt werden, auf diese Weise wird die Phase aktiviert, aber nur die Dichtheitsprüfung durchgeführt.

3. ÖL-EINSPRITZUNG

In dieser Phase spritzt das Klimaservicegerät Öl in die Klimaanlage des Fahrzeugs, um die vom Hersteller vorgegebene Menge wiederherzustellen.

	Fahrzeug-Datenbank	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter der Phase sind voreingestellt und können nicht geändert werden.
	Meine Datenbank	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter dieser Phase werden von der Software anhand der nachzufüllenden Kältemittelmenge berechnet und können nicht geändert bzw. bearbeitet werden.
	Personalisiert	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter der Phase müssen manuell vom Bediener eingegeben werden. Die Phase unterliegt folgenden Bedingungen: • Kann nur ausgewählt werden, wenn die Durchführung der Phase VAKUUM ausgewählt wurde. • Falls Sie die Phase RÜCKGEWINNUNG ausgewählt haben, werden Sie aufgefordert, diese Phase im automatischen oder manuellen Modus auszuführen. • Wenn Sie ausgewählt haben, die Phase RÜCKGEWINNUNG nicht auszuführen, wird die Phase automatisch ausgeführt. • Verpflichtet zur Ausführung der Phase AUFFÜLLEN.

Öleinspritzmodus:

Automatisch	Die Ausrüstung bestimmt automatisch Ölmenge, die eingespritzt werden soll. Die Phase ÖLEINSPRITZUNG startet automatisch nach der Phase VAKUUM .
Manuell	Der Bediener muss die nach der Ausführung der Phase VAKUUM einzuspritzende Ölmenge einstellen.

HINWEIS



Bei Verwendung einer ungeeigneten Ölsorte könnte die Effizienz der Klimaanlage des Fahrzeugs beeinträchtigt werden.

Verwenden Sie ausschließlich das vom Fahrzeughersteller angegebene Öl.

4. UV-EINSPRITZUNG

In dieser Phase spritzt das Klimaservicegerät das UV-Additiv für Lecksuche in die Klimaanlage des Fahrzeugs, um die Suche nach eventuell vorhandenen Undichtigkeiten des Systems zu vereinfachen.

	Fahrzeug-Datenbank	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter der Phase sind voreingestellt und können nicht geändert werden.
	Meine Datenbank	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter dieser Phase werden von der Software anhand der nachzufüllenden Kältemittelmenge berechnet und können nicht geändert bzw. bearbeitet werden.
	Personalisiert	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter der Phase müssen manuell vom Bediener eingegeben werden. Die Phase unterliegt folgenden Bedingungen: • <i>Kann nur ausgewählt werden, wenn die Durchführung der Phase VAKUUM ausgewählt wurde.</i> • <i>Verpflichtet zur Ausführung der Phase AUFFÜLLEN.</i>

5. KÄLTEMITTELFÜLLUNG

In dieser Phase füllt das Klimaservicegerät Kältemittel in die Klimaanlage des Fahrzeugs nach, um die vom Hersteller vorgegebene Menge wiederherzustellen.

	Fahrzeug-Datenbank	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter der Phase sind voreingestellt und können in der Regel nicht geändert werden.
	Meine Datenbank	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter dieser Phase werden von der Software anhand der nachzufüllenden Kältemittelmenge berechnet und können nicht geändert bzw. bearbeitet werden.
	Personalisiert	Die Phase kann ausgewählt werden. Die Parameter der Phase müssen manuell vom Bediener eingegeben werden. Die Anschlüsse bzw. Kupplungen, über die der Klimaservice erfolgen soll, müssen ausgewählt werden. • HD/ND-Kupplungen: Die Auffüllung der Klimaanlage erfolgt über beide HD/ND-Kupplungen. • HD-Kupplung: Der Klimaservice wird nur über die HD-Kupplung ausgeführt. • ND-Kupplung: Das Befüllen der Klimaanlage erfolgt nur über die ND-Kupplung.

HINWEIS

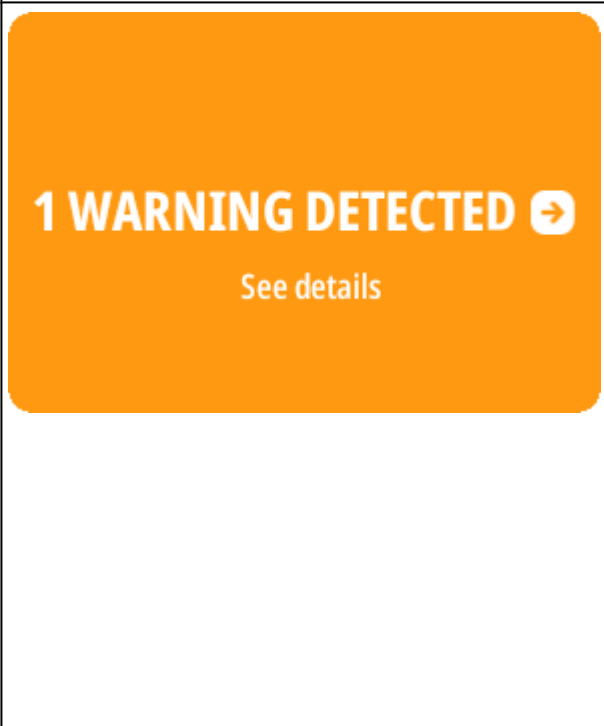
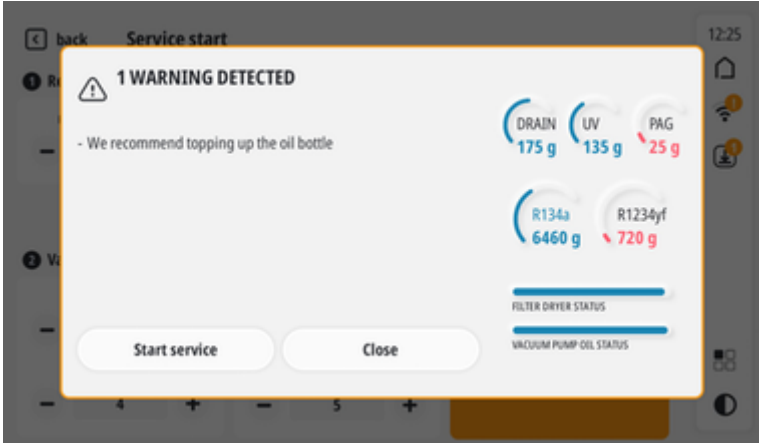


Bei Verwendung eines anderen Kältemittels, als das aktuell in der Klimaanlage vorhandene Kältemittel, könnte die Effizienz der Klimaanlage des Fahrzeugs beeinträchtigt werden.

Verwenden Sie ausschließlich das gleiche Kältemittel wie bereits in der Klimaanlage des Fahrzeugs enthalten.

6. WARTUNG BEGINNEN

Der Status dieses Icons ändert sich bei eventuell erkannten Fehlern / Meldungen vor dem Start des Services.

	Kein Fehler / keine Warnung. Das Klimateilservicegerät ist bereit. Durch Drücken auf das Icon wird der Klimateilservice gestartet
	Es ist (mindestens) eine Warnung vorhanden (z.B.: Öl unzureichend) Durch Drücken auf das Icon erhalten Sie nähere Informationen hinsichtlich der Warnung.  Es kann dennoch mit der Durchführung des Klimateilservice fortgefahren werden.

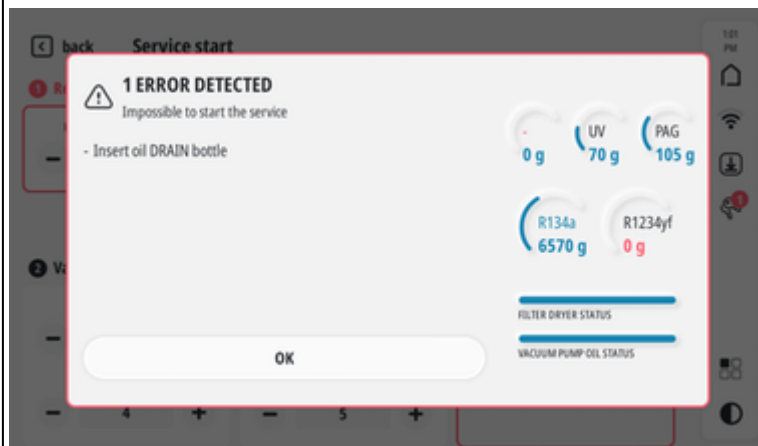
1 ERROR DETECTED →

See details

Es ist (mindestens) ein Fehler vorhanden (z.B. Kältemittel unzureichend).

Die den Fehler betreffende Phase wird in Rot hervorgehoben.

Durch Drücken auf das Icon erhalten Sie nähere Informationen hinsichtlich des Fehlers.



Es kann nicht mit der Durchführung des Klimaservice fortgefahren werden.

8 KLIMASERVICE

Der Klimatest wird durch Drücken von **WARTUNG BEGINNEN** nach erfolgter Auswahl des Fahrzeugs / gewünschten Servicetyps gestartet.

Zeiten und Modus entsprechen den Einstellungen im Bildschirm SERVICE STARTEN.

Die Software führt den Bediener Schritt für Schritt durch den gesamten Klimatestvorgang mittels der entsprechenden Displaymeldungen, die angeben, welche Vorgänge durchzuführen sind (z.B.: Anschluss der Kupplungen, Öffnen der Ventile, usw.).

INFORMATIONEN

*Zum Fortfahren des Vorgang müssen die mittels der Displaymeldungen angeforderten Vorgänge durchgeführt werden und nur nach Drücken von **Weiter**.*

*Der Vorgang kann jederzeit durch Drücken von **«Unterbrechen** abgebrochen werden.*

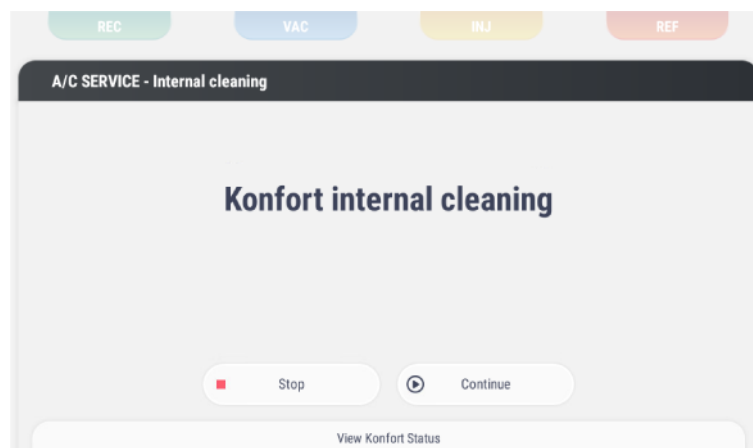
Nachstehend werden die Hauptphasen des Klimatestes aufgeführt.

Der Vollständigkeit halber verwenden wir hier ein Klimatestgerät 780 TOUCH, das mit einem Kältemittel-Analysegerät und dem Kit Effizienzkontrolle Klimaanlage ausgestattet ist.

Einige Funktionen und Arbeitsschritte sind in den Modellen mit nur einem Kältemittel und ohne Kältemittel-Analysegerät nicht verfügbar, dennoch ist der Vorgang für alle Klimatestgeräte gleich.

Nachdem Sie auf **Wartung beginnen** gedrückt haben, wird die interne Spülung des Klimatestgerätes vorgeschlagen.

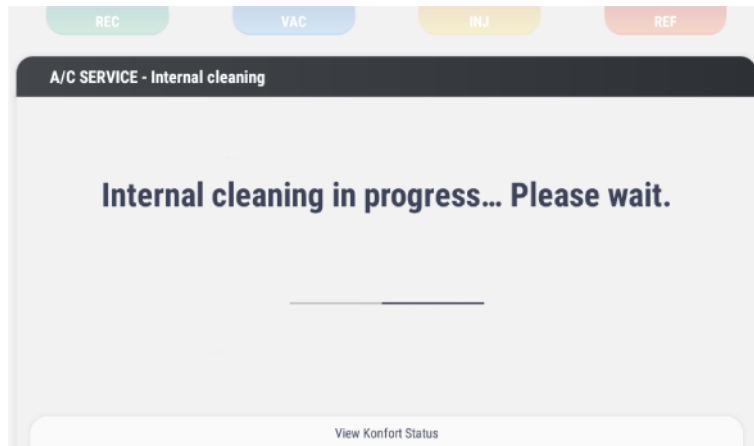
Die Spülung dient dazu, eventuelle Unreinheiten und Rückstände des vorherigen Kältemittels zu entfernen, und somit Kontaminationen zu vermeiden.



INFORMATIONEN

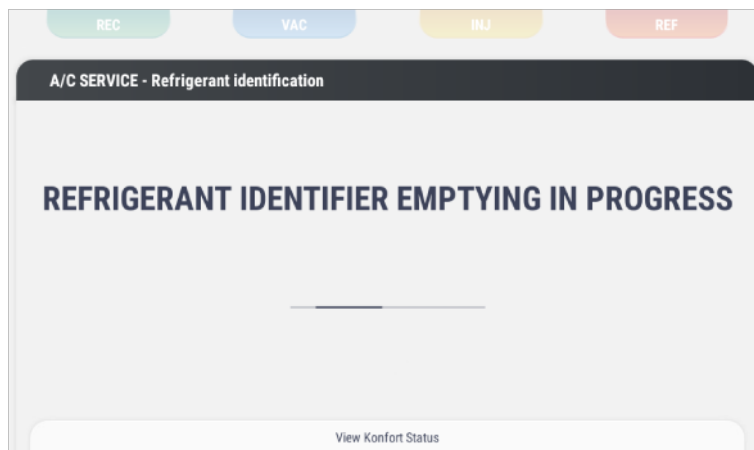
Dieser Vorgang wird nur mit einem Kältemittelservicegerät BI-GAS verwendet und wenn das zu verwendende Kältemittel (z.B.: R134a) sich von dem beim vorherigen Klimatest verwendeten Kältemittel unterscheidet (z.B.: R1324yf).

Die interne Spülung des Klimaservicegerätes wird gestartet.

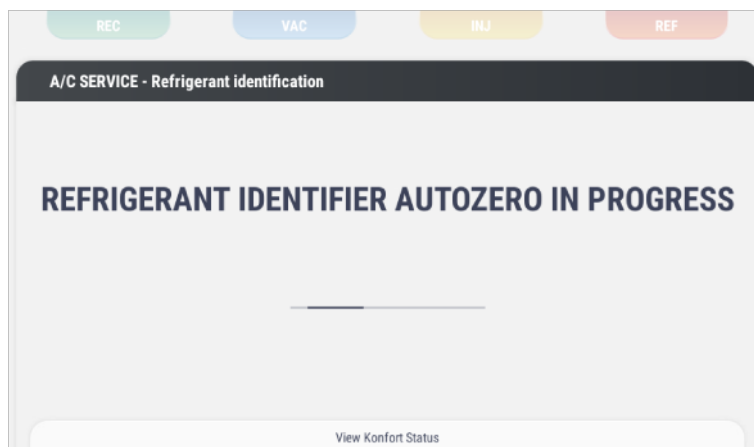


Danach wird das Verfahren zur Vorbereitung des Kältemittel-Analysegerätes gestartet.

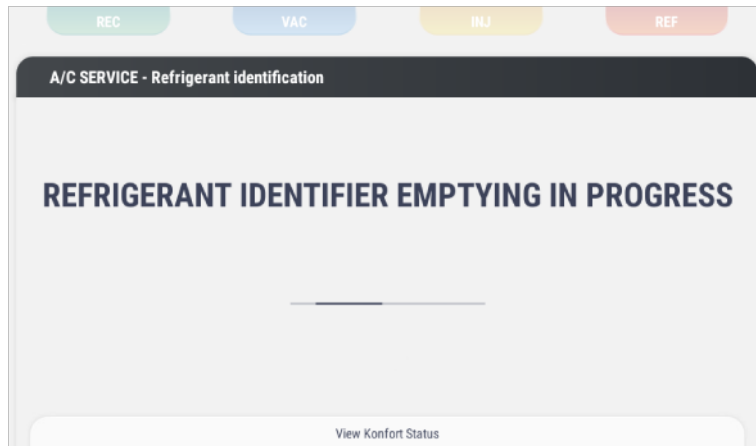
Der Vorgang beginnt mit der Spülung des Kältemittel-Analysegerätes, um eventuelle Kältemittelrückstände zu entfernen.



Nach der Spülung führt das Kältemittel-Analysegerät einen Abgleich bzw. eine Kalibrierung durch.



Nach dem Abgleich bzw. der Kalibrierung startet die Analyse des in der Fahrzeugklimaanlage vorhandenen Kältemittels.

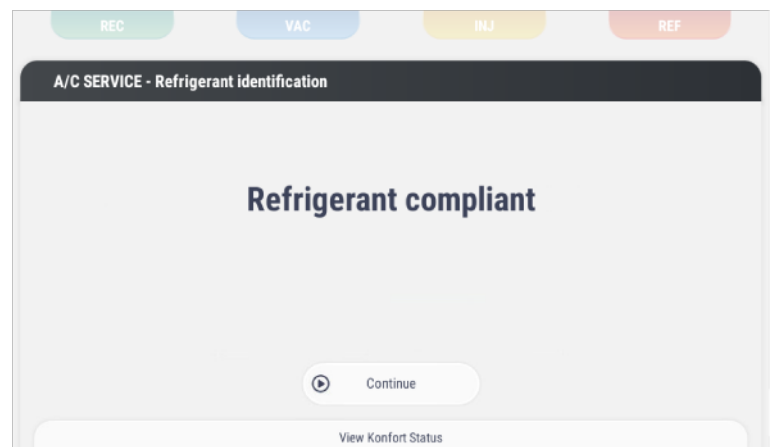


Nachstehend die möglichen Ergebnisse der Analyse:

1. Richtiges Kältemittel

Das Kältemittel in der Klimaanlage stimmt mit dem für den Klimaservice eingestellten Kältemittel überein.

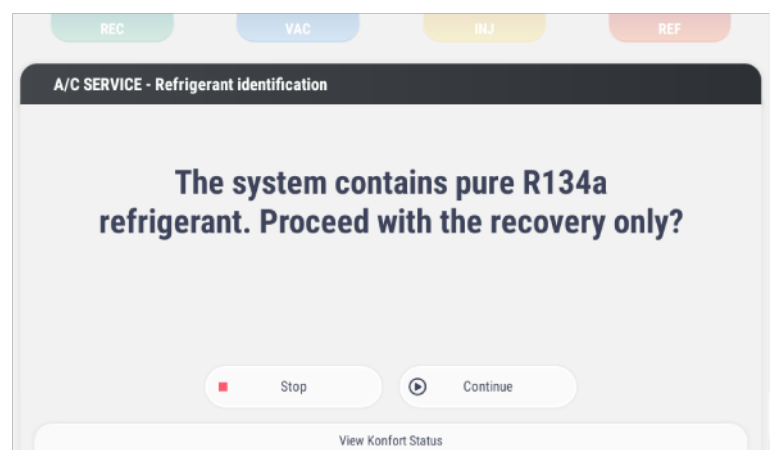
Der Klimaservice kann fortgesetzt werden.



2. KÄLTEMITTEL REIN, ABER NICHT KONFORM

Das Kältemittel in der Klimaanlage (z.B.: R12342yf) stimmt mit dem für den Klimaservice eingestellten Kältemittel (z.B.: R134a) überein, ist aber rein.

Der Service kann fortgesetzt werden, allerdings wird nur die Absaugphase des Kältemittels aus der Klimaanlage durchgeführt.



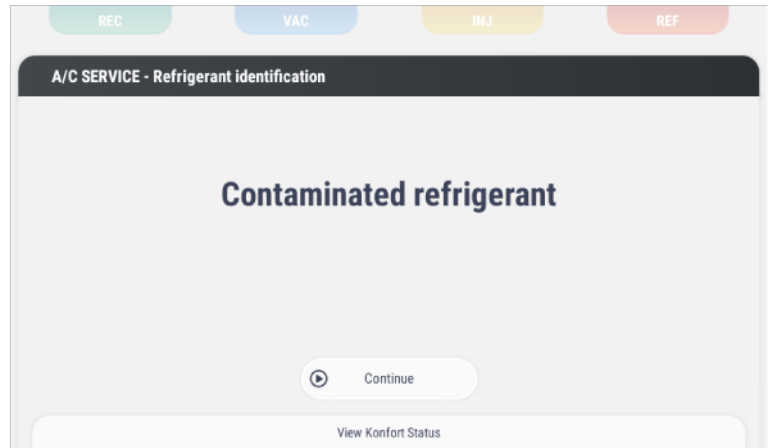
3. KÄLTEMITTEL KONTAMINIERT

Das Kältemittel in der Klimaanlage ist kontaminiert.

Durch Drücken von **Weiter** kann die Analyse weitere 2 Mal wiederholt werden.

Wenn mindestens ein Ergebnis positiv ist (richtiges Kältemittel) kann mit dem Klimatechnikservice fortgesetzt werden.

Wenn alle Ergebnisse negativ sind (Kältemittel kontaminiert) kann mit dem Klimatechnikservice nicht fortgefahren werden, und die Software fordert Sie auf, das kontaminierte Kältemittel mit einem externen Absauggeräts abzusaugen.

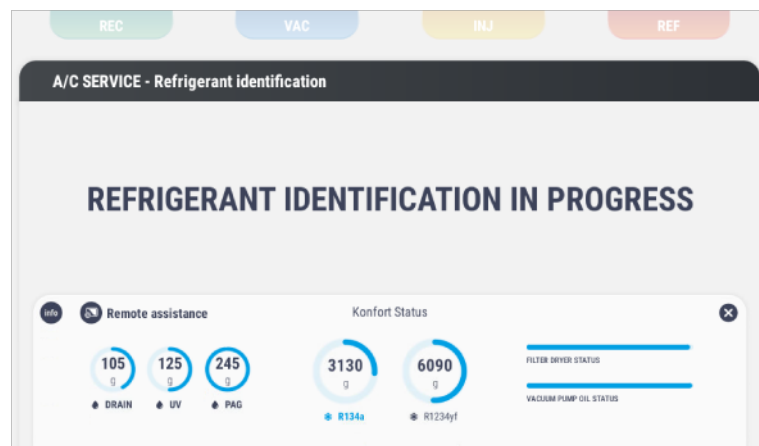


INFORMATIONEN

Es ist möglich, den Status des Klimatechnikservicegerätes abzufragen und nähere Informationen bezüglich des Kältemittels, das gerade analysiert wird, zu erhalten.

Bitte wie folgt vorgehen:

Auf *Konfort Status anzeigen* drücken und nach oben ziehen.



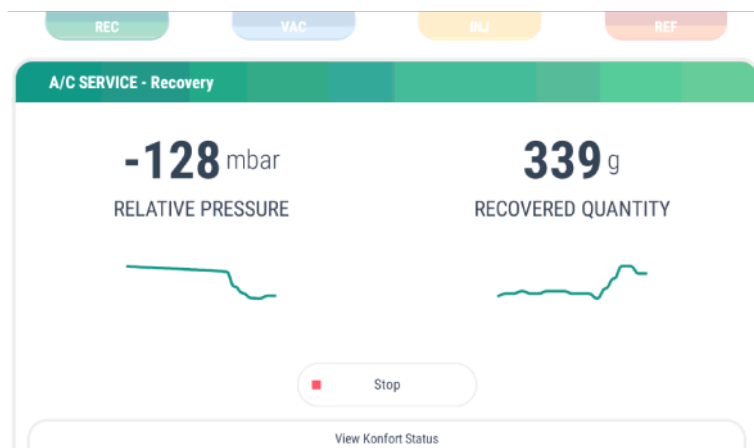
Sobald die Kältemittelanalyse positiv ausfällt, kann mit dem Klimatechnikservice fortgefahren werden.

INFORMATIONEN

*Die Software ermöglicht, einige Klimatechnikservicephasen durch Drücken auf **Überspringen** zu überspringen.*

Auf diese Weise wechselt der Vorgang zur nächsten Phasen ohne den Klimatechnikservice zu unterbrechen.

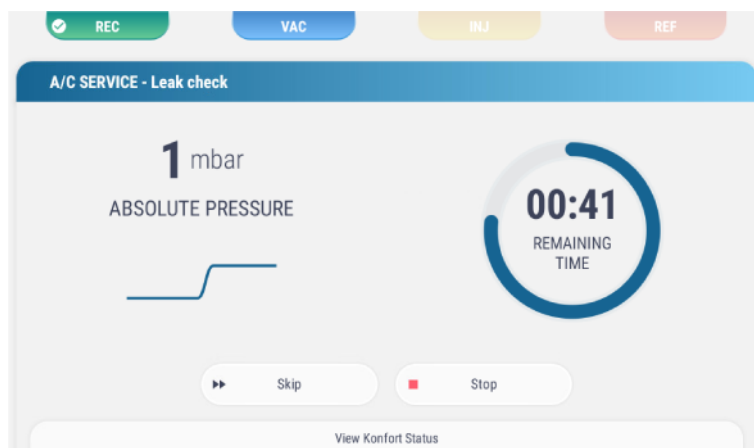
Es wird die **Absaugphase** des Kältemittels durchgeführt.



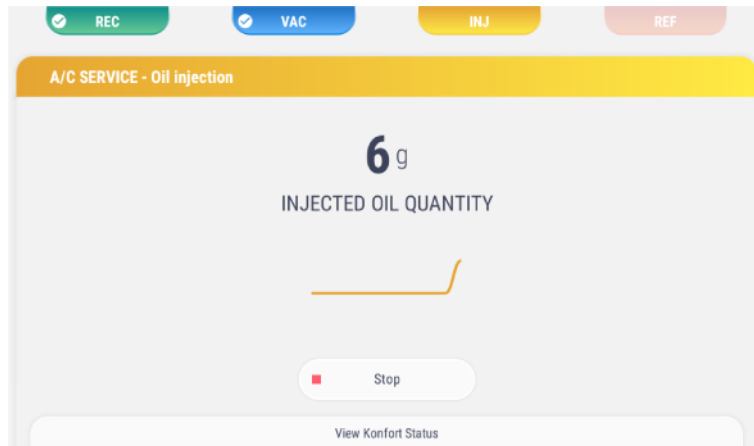
Es wird die **Vakuumphase** im System (Klimaservicegerät und Klimaanlage) durchgeführt.



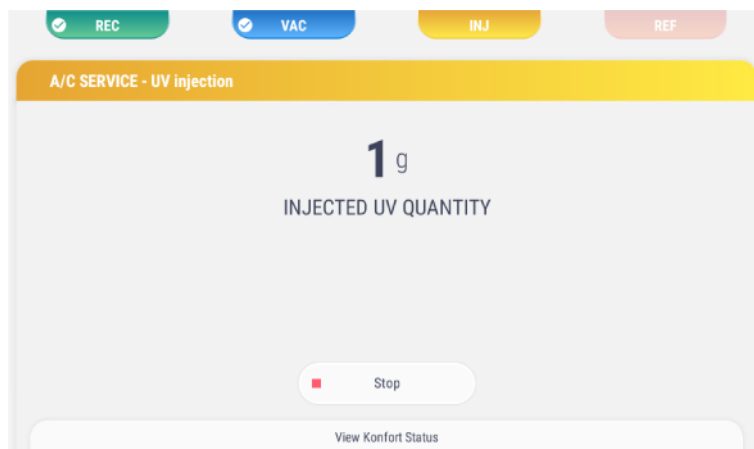
Die Vakuumphase schließt mit einer **Dichtheitsprüfung** ab.



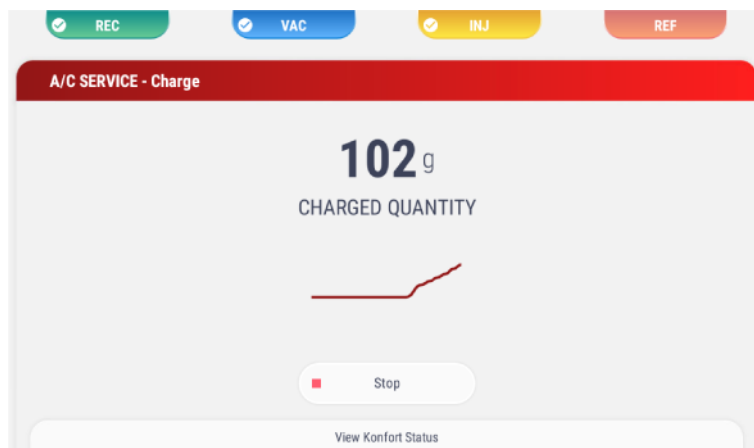
Es wird die **Öl-Einspritz**phase durchgeführt.



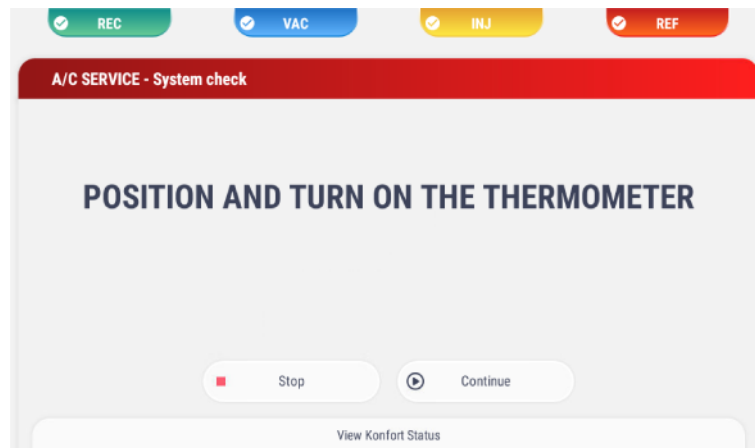
Es wird die **UV-Einspritz**phase durchgeführt.



Es wird die **Kältemittelbefüll**phase durchgeführt.



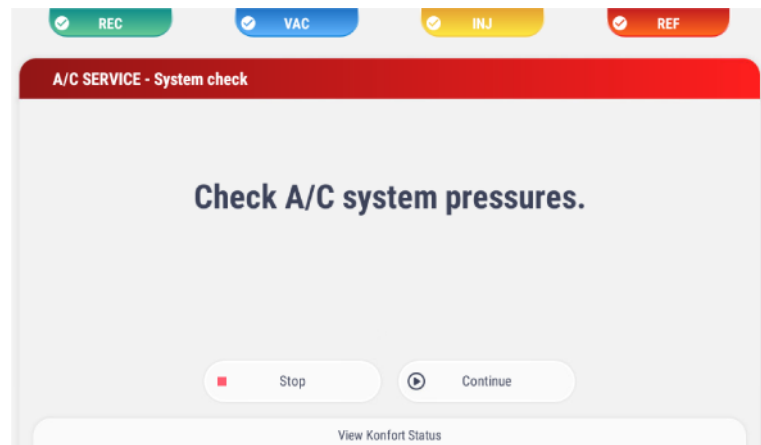
Nach der Kältemittelbefüllphase kann die Prüfung der Klimaanlage durchgeführt werden.



INFORMATIONEN

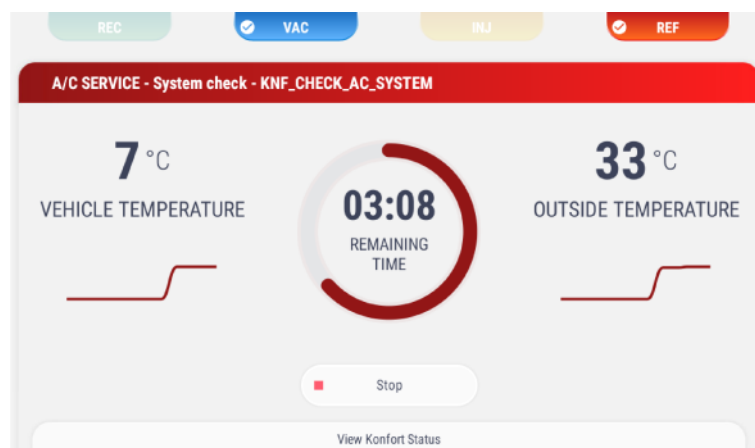
Wenn Sie nicht über das Kit Effizienzkontrolle für Fahrzeugklimaanlage ausgestattet sind, kann eine manuelle Prüfung vorgenommen werden.

Die Prüfung erfolgt durch Bewertung der von den Manometern des Klimaservicegerätes abgelesenen Werten seitens des Bedieners.

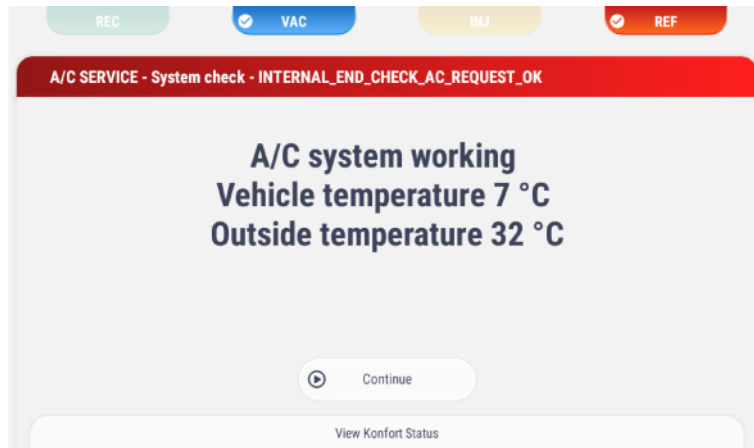


Das Fahrzeug muss eingeschaltet und die Klimaanlage auf max. Leistungsstufe gestellt werden.

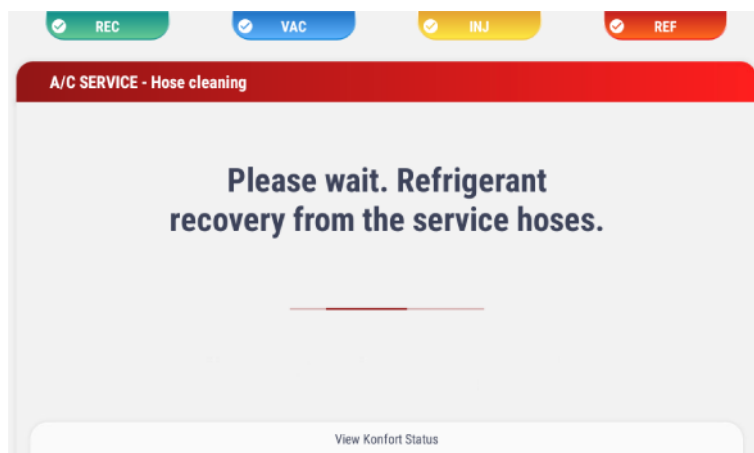
Die **Prüfung der Anlage** wird gestartet, sobald die Bildschirmanweisungen befolgt und erfüllt worden sind.



Am Ende der Prüfung wird das Ergebnis angezeigt.

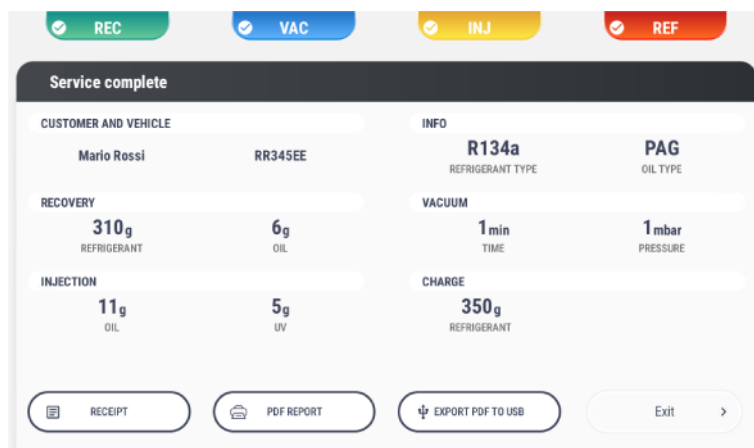


Es folgt das Absaugen des Kältemittels aus den Serviceschläuchen.



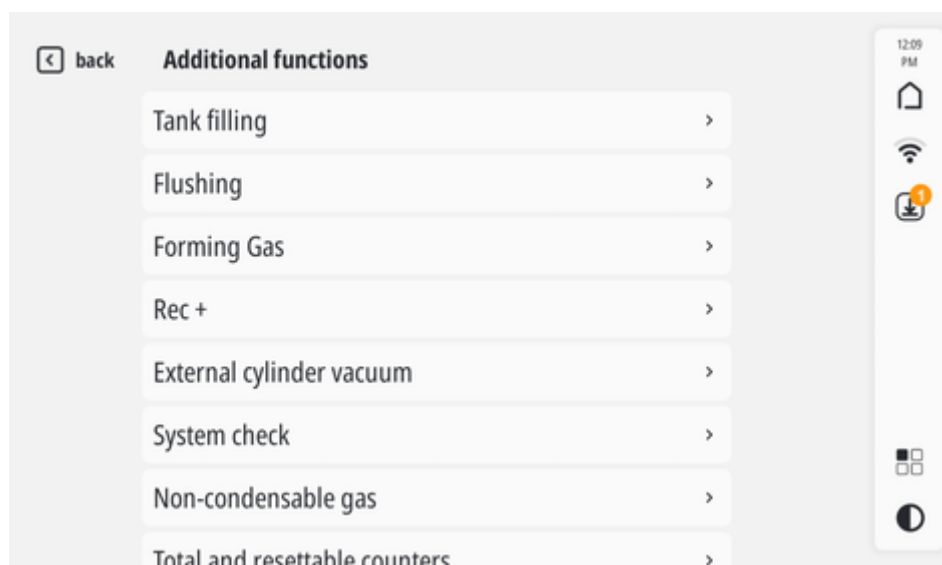
Der Klimaservice ist abgeschlossen.

Der Bericht des Service kann gedruckt und/oder gespeichert werden.



9 ZUSATZFUNKTIONEN

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf die Zusatzfunktionen des Klimaservicegerätes.



Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

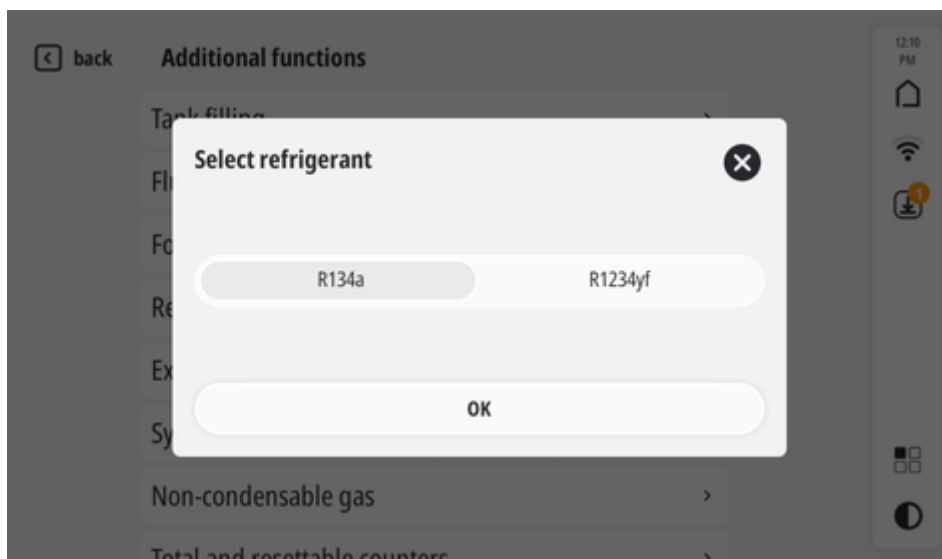
Name	Funktion
Tank befüllen	Start des Vorgangs für die Befüllung des internen Tanks für das Kältemittel.
Spülen	Start des Vorgangs für die Reinigung der Klimaanlage (Interne Spülung).
Formiergas ¹	Die Klimaanlage wird unter Druck gesetzt, um deren Dichtigkeit zu prüfen und eventuelle kleine Leckagen zu erkennen.
REC+	Absaugen des kontaminierten Kältemittels aus der Fahrzeugklimaanlage.
Vakuum externe Flasche	Vorbereitung der externen Flasche zum Absaugen des kontaminierten Kältemittels.
Prüfung der Anlage	Start der automatischen Prüfung der Klimaanlage.
Nicht-kondensierbare Gase	Start der Prüfung auf Vorhandensein nichtkondensierbarer Gase und sofern vorhanden Start der automatischen Ablassphase.
Gesamtzähler und rücksetzbarer Zähler	Anzeige der Daten der Gesamtzähler und der rücksetzbaren Zähler.
Teilzähler	Überwachung des Klimaservicegerät über einen bestimmten Zeitraum.
Kontrolle Waage	Start der Prüfung der internen Waagenkalibrierung
Reset Öl/UV-Waagen	Start der geführten Prozedur für den Reset der Öl/UV-Waagen.
Behälter-Management ¹	Management des Verwendungszwecks der Behälter.

⁽¹⁾Nicht verfügbar in den Modellen: 707 TOUCH / 707 OFF ROAD TOUCH / 710 TOUCH / 712 TOUCH

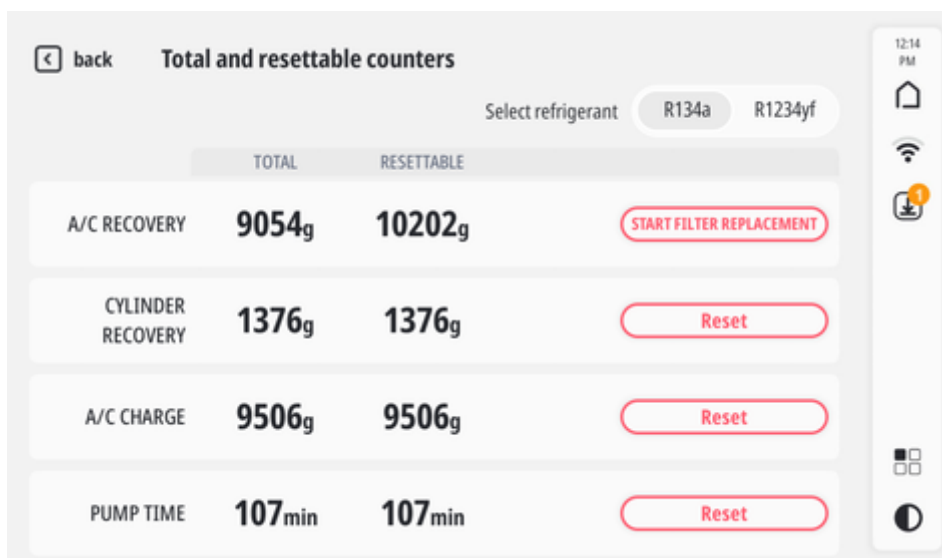
INFORMATIONEN

Bei Arbeiten an einem Klimaservicegerät 780 BI-GAS muss für einige Funktionen der Kältemitteltyp angegeben werden.

Die Auswahl erfolgt über ein von der Software eingeblendetes Pop-up.



Oder über einen entsprechende Selektor innerhalb des Bildschirms.



Wenn Sie nicht an einem Klimaservicegerät 780 BI-GAS tätig sind, wird die Auswahl des korrekten Kältemittels automatisch vom Klimaservicegerät selbst durchgeführt.

INFORMATIONEN

Einige Funktionen sind nur in spezifischen Modellen verfügbar.

In diesem Fall wird die entsprechende Funktion / Option nicht angezeigt.

9.1 Tank befüllen

Mit dieser Funktion wird die Befüllung des internen Tanks für das Kältemittel gestartet.

HINWEIS



Verwenden Sie ausschließlich das spezifische Kältemittel für den KIT KÄLTEMITTEL, mit dem das Klimateilservicegerät ausgestattet ist bzw. das vor dem Start des Vorgangs ausgewählte Kältemittel.

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



9.2 Spülen

Mit dieser Funktion wird die interne Spülung zur Reinigung der Klimaanlage gestartet.

Diese Funktion ermöglicht die Verwendung des Kältemittels im Gerätetank als Reinigungsmittel, um so weit wie möglich Schmiermittel, UV-Additiv und feste Rückstände aus der Klimaanlage zu entfernen.

INFORMATIONEN

Zur Durchführung dieser Funktion muss am Klimaservicegerät der entsprechende SPÜLKIT (optional) installiert sein.

HINWEIS



Der KIT ist für die Verwendung bei Autos, Nutzfahrzeugen und Lkw-Kabinen geeignet.

Der KIT ist NICHT geeignet für die Verwendung bei BUSSEN oder industriellen Klimaanlage.

Die Software ermöglicht die Eingabe von:

- *Kundendaten*
- *Fahrzeugdaten*

Sie können eingeben, wie viele Wiederholungen durchgeführt werden sollen.

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.

9.3 Formiergas

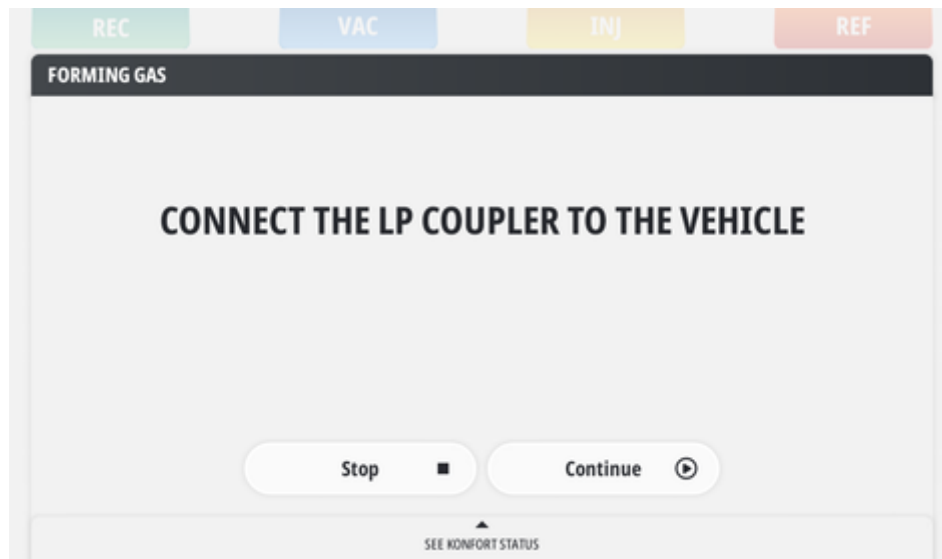
Mit dieser Funktion wird die Klimaanlage unter Druck gesetzt, um deren Dichtigkeit zu prüfen und eventuelle kleine Leckagen zu erkennen.

INFORMATIONEN

Zur Durchführung dieser Funktion brauchen Sie:

- FORMIERGAS LECKSUCHKIT
- FORMIERGAS FLASCHENWAGEN
- Elektronisches Lecksuch- bzw. Gasspürgerät H2 Detect

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



9.4 REC+

Mit dieser Funktion wird das kontaminierte Kältemittel aus der Fahrzeugklimaanlage abgesaugt.

INFORMATIONEN

Zur Durchführung dieser Funktion brauchen Sie:

- REC+

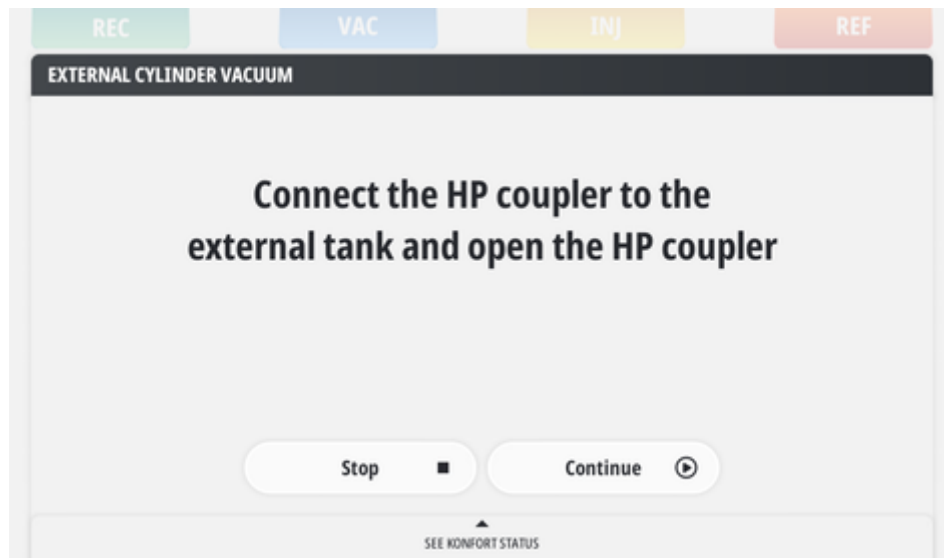
Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



9.5 Vakuum externe Flasche

Mit dieser Funktion wird die externe Flasche zum Absaugen des kontaminierten Kältemittels vorbereitet.

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



9.6 Prüfung der Anlage

Mit dieser Funktion erfolgt der Start der Prüfung der Klimaanlage.

HINWEIS

Die vom Klimaservicegerät gelieferten Diagnosemeldungen müssen als Hinweis betrachtet werden und der eventuelle Fehler oder die Ursache der Fehlfunktion muss vom Bediener bzw. Prüfer überprüft werden.

Die Prüfung kann wie folgt durchgeführt werden:

Manuell	Die Prüfung erfolgt durch Bewertung der von den Manometern des Klimaservicegerätes abgelesenen Werten seitens des Bedieners.
Automatisch	Die Prüfung wird von einem Funkfühler, der mit dem Klimaservicegerät verbunden und im Fahrzeuginnern positioniert ist, durchgeführt.

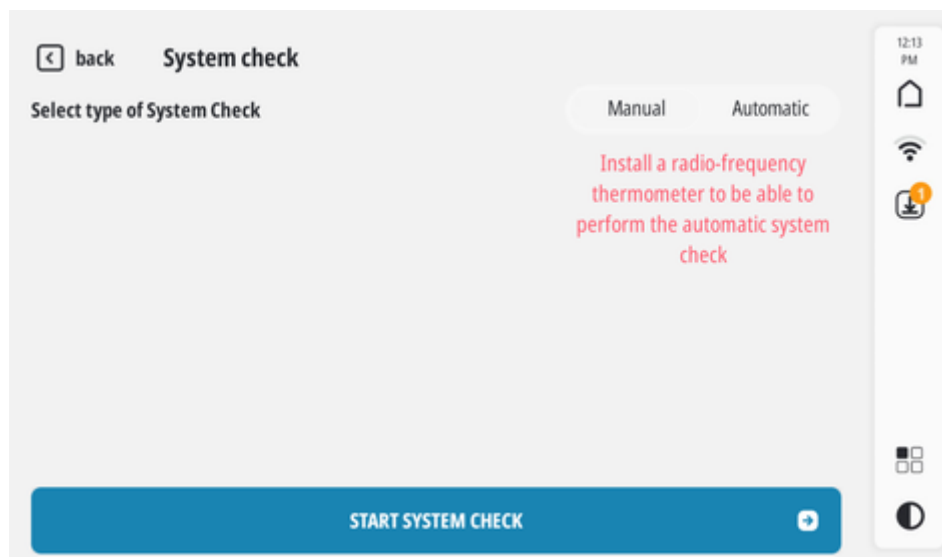
INFORMATIONEN

Zur Durchführung dieser Funktion im Automatischen Modus brauchen Sie:

- KIT EFFIZIENZKONTROLLE KLIMAANLAGE

Gewünschten Modus auswählen.

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



INFORMATIONEN

Wenn der Kit Effizienzkontrolle Klimaanlage korrekt konfiguriert ist, wird die automatische Prüfung automatisch am Ende des Klimaservice gestartet.

9.7 Nicht-kondensierbare Gase

Mit dieser Funktion wird geprüft, ob nicht-kondensierbare Gase vorhanden sind. Sofern vorhanden wird die Ablassphase gestartet.

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



9.8 Gesamtzähler und rücksetzbarer Zähler

Mit dieser Funktion werden die Daten der Gesamtzähler und der rücksetzbaren Zähler angezeigt.

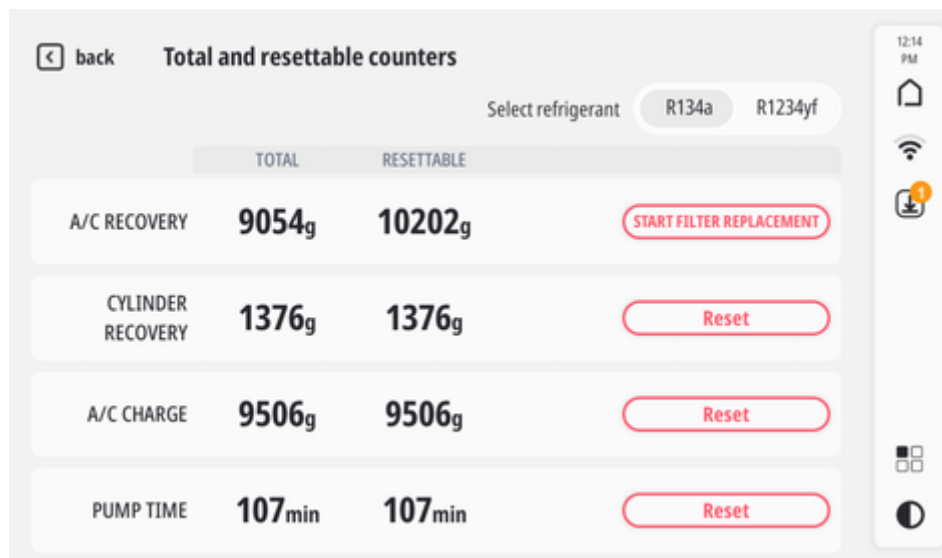
ZÄHLER	BESCHREIBUNG
Gesamt	Mit diesem Zählertyp werden die Werte ab der ersten Inbetriebnahme des Klimaservicegerätes aufgeführt.
Zurücksetzbar	Mit diesem Zählertyp werden die Werte ab des zuletzt durchgeführten Reset aufgeführt.

INFORMATIONEN

Die Gesamtzähler können nicht zurückgesetzt werden.

Wenn Sie mit einem Klimaservicegerät BI-GAS arbeiten, ist es möglich, anzugeben, von welchem Kältemittel man die Daten wissen möchte.

Drücken Sie **RESET**, um die rücksetzbaren Zähler des entsprechenden Parameters zurückzusetzen.



INFORMATIONEN

Zum Zurücksetzen des Teilzählers (rücksetzbarer Zähler) bzgl. ABSAUGEN AUS A/C muss der Vorgang 'Filter austauschen' gestartet werden; hierzu FILTERAUSTAUSCH STARTEN drücken.

Folgen Sie dem geführten Vorgang und beziehen Sie sich auf die Angaben in der technischen Bedienungsanleitung des Klimaservicegerätes.

9.9 Teilzähler

Mit dieser Funktion wird der Gebrauch des Klimaservicegerätes bis zum Reset überwacht.

Es wird eine Tabelle mit den Werten der verschiedenen Parameter, unterteilt in Tag, Woche, Monat, Jahr, angezeigt.

Die aufgeführten Werte haben eine statistische Funktion.

back		Partial counters				Select refrigerant		R134a	R1234yf
	LAST DAY	LAST WEEK	LAST MONTH	LAST YEAR					
A/C RECOVERY	0g	0g	0g	0g					
RECOVERY REPETITIONS	0	0	0	0					
A/C CHARGE	0g	0g	0g	0g					
CHARGE REPETITIONS	0	0	0	0					

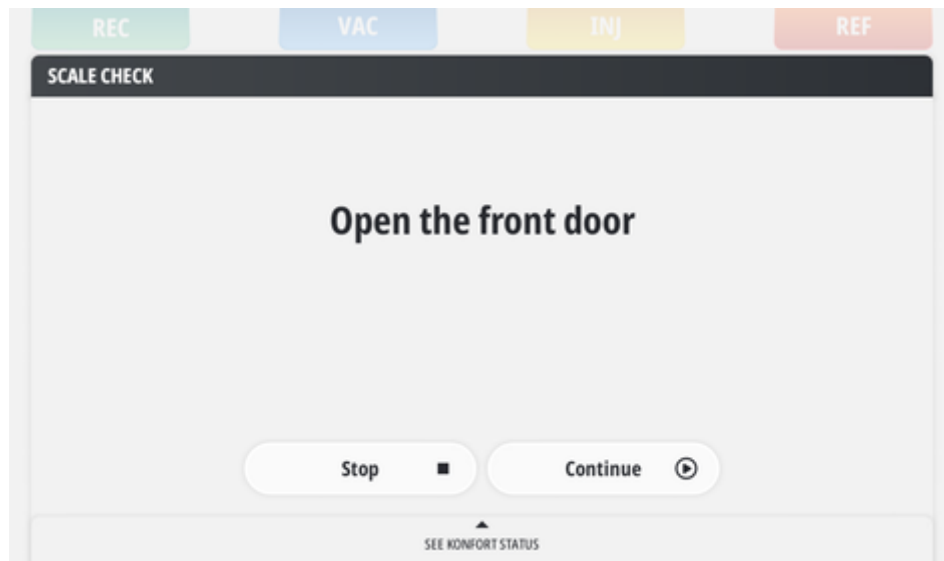
INFORMATIONEN

Die Teilzähler können nicht zurückgesetzt werden.

9.10 Kontrolle Waage

Mit dieser Funktion wird die Prüfung der internen Waagenkalibrierung gestartet.

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



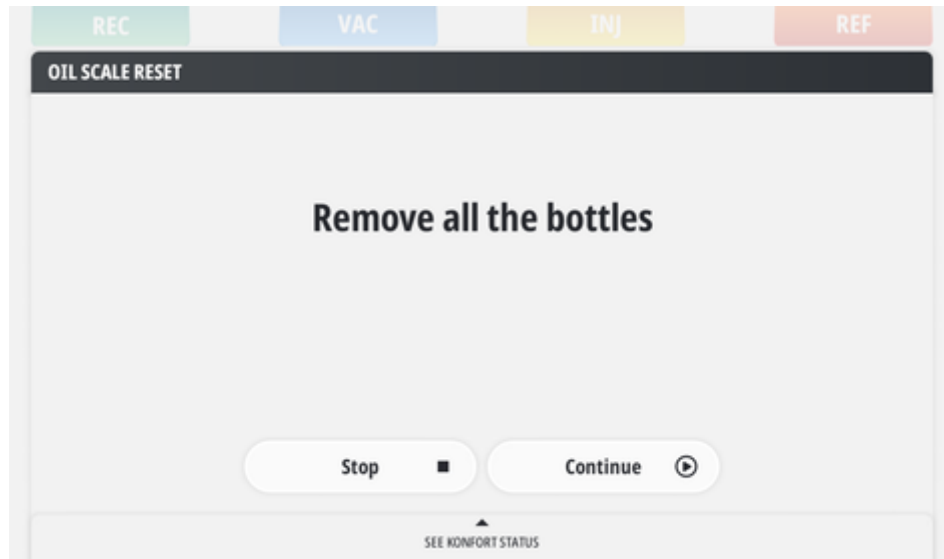
INFORMATIONEN

Sie brauchen das entsprechende Kalibriergewicht, das auf die Waage des Klimaservicegerätes positioniert werden muss.

9.11 Reset Öl/UV-Waagen

Mit dieser Funktion wird der geführte Vorgang für den Reset der Öl/UV-Waagen gestartet.

Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



9.12 Behälter-Management

Mit dieser Funktion wird der Verwendungszweck der Behälter gesteuert.

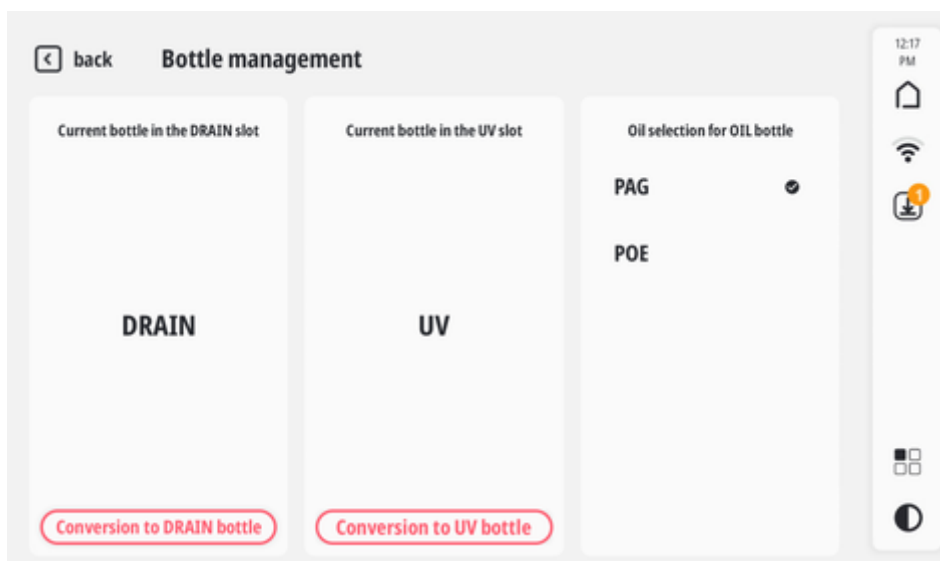
Das Klimaservicegerät verfügt über die folgenden Steckplätze für die Behälter:

- *DRAIN*: Zurückgewonnenes Kältemittel
- *UV*: UV-Lecksuchadditiv
- *OIL*: Öl

Die Behälter sind mit den Namen der entsprechenden Steckplätze benannt; dennoch ist es möglich, wenn Sie möchten, ihnen einen anderen Verwendungszweck zuzuordnen.

Den Behälter im gewünschten Steckplatz positionieren.

Drücken Sie auf **UMWANDLUNG**.



INFORMATIONEN

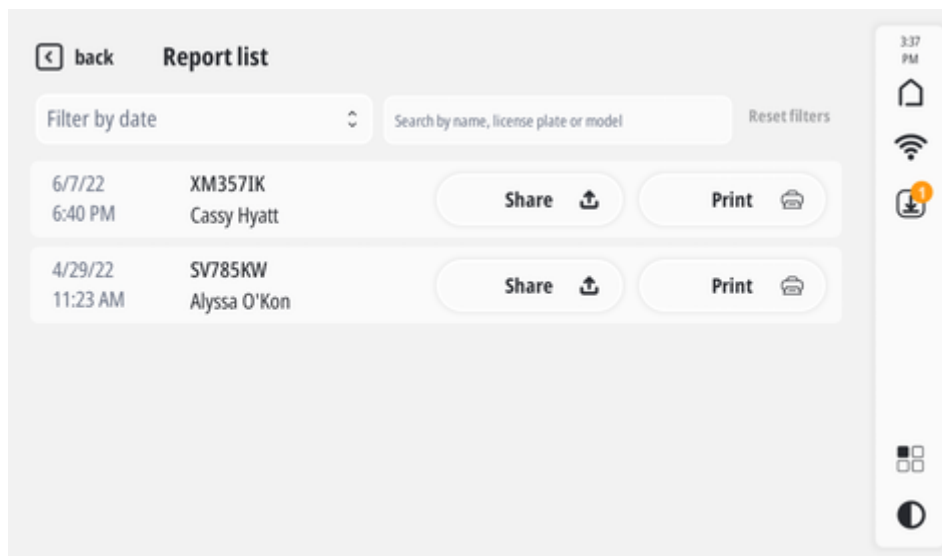
Für den Behälter, der in den OIL Steckplatz einzurasten ist, muss auch die verwendete Ölsorte angegeben werden.

Der zugewiesene Verwendungszweck der Behälter bleibt gespeichert.

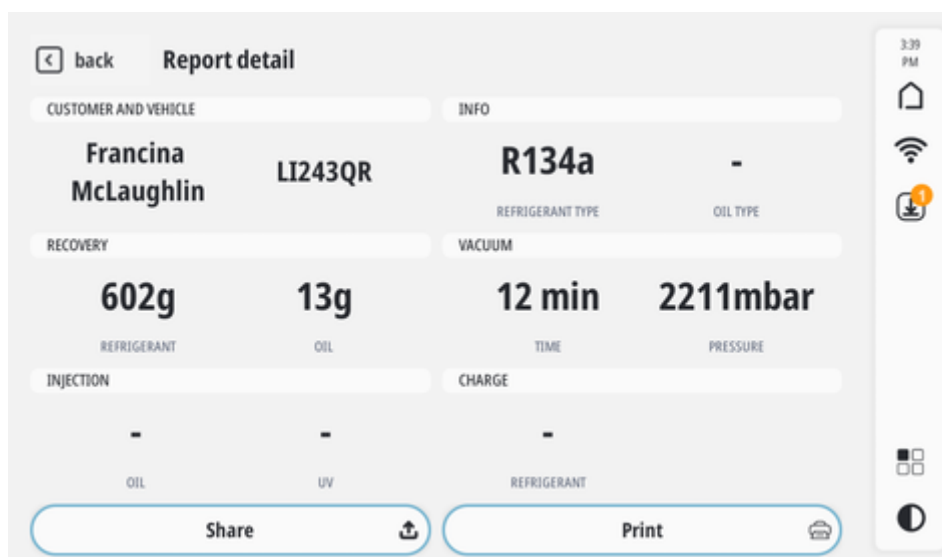
Das bedeutet Folgendes: Wird ein Behälter auf dem Steckplatz entfernt und danach wieder in den gleichen Steckplatz eingesetzt, so brauchen Sie nicht wieder die Umwandlung durchzuführen.

10 BERICHT

Mit dieser Funktion können Sie die Liste der gespeicherten Berichte aufrufen und den gewünschten Bericht drucken.



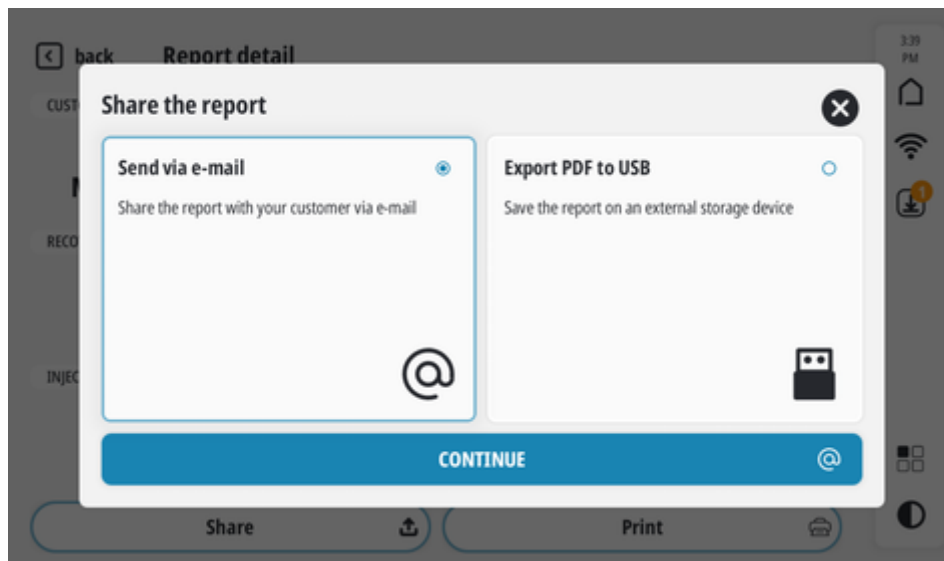
Durch Drücken auf den gewünschten Bericht können Sie dessen Detail anzeigen.



Sie können zwischen Bericht teilen oder drucken wählen.

10.1 Teilen

Mit dieser Funktion können Sie den Sharing-Modus des Berichts auswählen.



über E-Mail senden	Der Bericht kann mit dem Kunden oder direkt mit einer vordefinierten internen E-Mail-Adresse geteilt werden. ¹
PDF auf USB exportieren	Der Bericht kann auf einem externen Speichergerät gespeichert werden ²

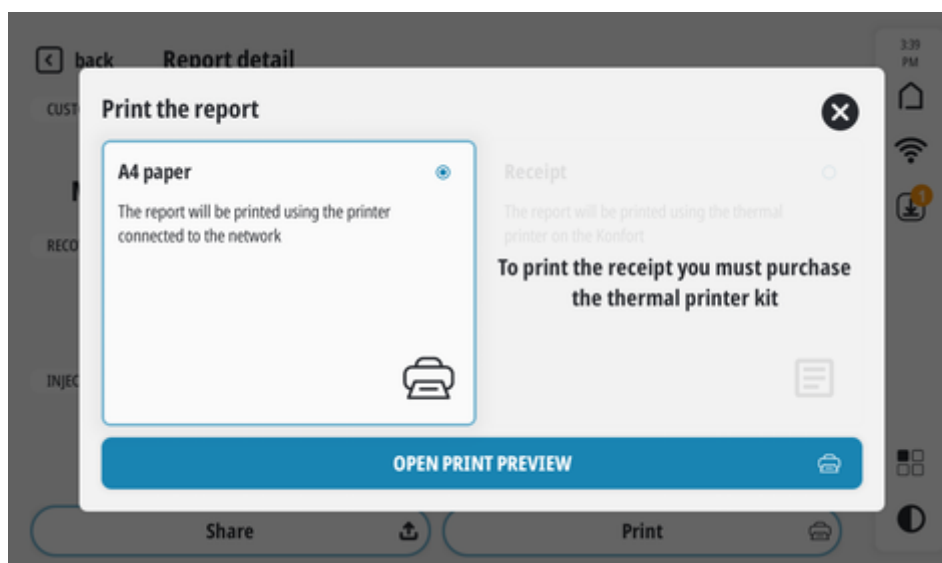
- (¹) Das Klimaservicegerät muss über das WiFi-Netzwerk der Werkstatt mit dem Internet verbunden sein.
- (²) Das Speichergerät muss an den USB-Anschluss am Klimaservicegerät angeschlossen werden.

Bitte wie folgt vorgehen:

1. Wählen Sie den gewünschten Modus zum Teilen.
2. Drücken Sie **WEITER**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

10.2 Drucken

Mit dieser Funktion können Sie den Druckmodus des Berichts auswählen.



DIN Blatt	A4	Der Bericht wird mit dem Drucker gedruckt, der mit dem Netzwerk verbunden ist. ¹
Beleg		Der Bericht wird mit dem Thermodrucker des Klimaservicegerätes in Form eines Belegs gedruckt. ²

- (¹) Das Klimaservicegerät muss über das WiFi-Netzwerk der Werkstatt mit dem Internet verbunden sein.
- (²) Der Kit Thermodrucker muss erworben und installiert werden.

Bitte wie folgt vorgehen:

1. Den gewünschten Druckermodus auswählen.
2. Auf **DRUCKVORSCHAU ÖFFNEN** drücken.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

11 SERVICE

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf die Servicefunktionen des Klimaservicegerätes.

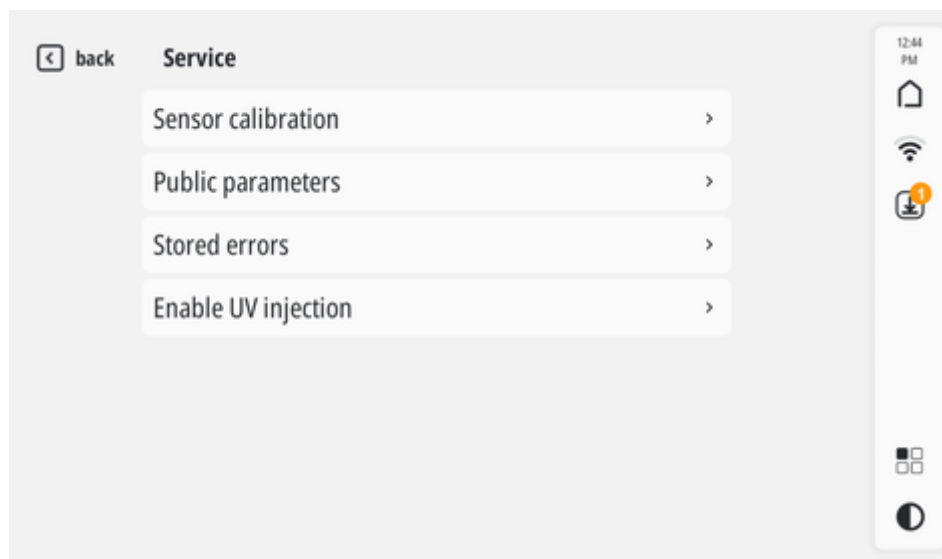
INFORMATIONEN

Die in diesem Bildschirm angezeigten Optionen/Funktion sind abhängig vom Passwort, das zum Aufrufen des Menüs verwendet wurde.

Nachstehend werden nur die Optionen aufgeführt, auf die mittels des Bedienerpassworts zugegriffen werden kann.

Einige Funktionen sind nur in spezifischen Modellen verfügbar.

In diesem Fall wird die entsprechende Funktion / Option nicht angezeigt.



Name	Funktion
Kalibrierung Sensoren	Zugriff auf das Menü 'Sensoren Kalibrieren'.
Anwender-Parameter	Anzeige der Anwenderparameter des Klimaservicegerätes.
Gespeicherte Fehler	Anzeige der vom Klimaservicegerät gespeicherten Fehler.
UV-Einspritzung aktivieren	Aktivierung der Einspritzung des Lecksuchadditivs.

11.1 Kalibrierung der Sensoren

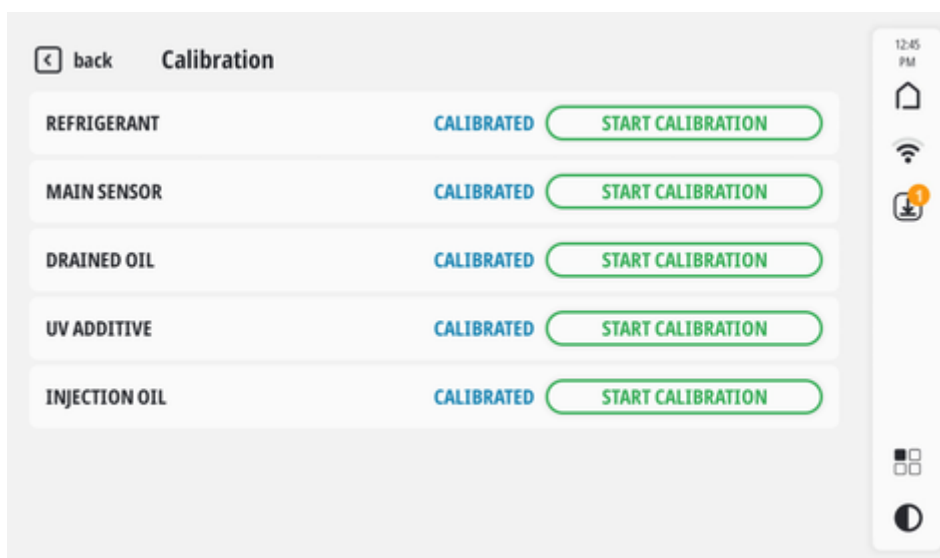
Diese Funktion ermöglicht den Zugriff auf das Menü 'Sensoren Kalibrieren'.

HINWEIS

Der korrekte Betrieb der KÄLTEMITTELWAAGE und des DRUCKSENSORS muss mindestens ein Mal im Jahr überprüft werden.

Die Kalibrierung der Öl- und UV-Additivwaage muss nur dann vorgenommen werden, wenn eindeutige Fehler erkannt werden oder das Bauteil ausgetauscht wird.

Es wird der Status aller Sensoren angezeigt und es kann deren Kalibrierung gestartet werden. Die Software führt den Bediener mithilfe von spezifischen angezeigten Meldungen durch den Vorgang.



Name	Funktion
Kühlmittel	Kalibrierung des Sensors der Kältemittelwaage.
UV-Additiv	Kalibrierung des Sensors des UV-Additivbehälters.
Frischöl	Kalibrierung des Sensors des Ölbehälters.
Altöl	Kalibrierung des Sensors des Altölbehälters.
Hauptsensor	Kalibrierung des Hauptdrucksensors.

INFORMATIONEN

Zur Kalibrierung des Sensors der Kältemittelwaage müssen Sie mit dem entsprechenden KIT mit dem Kalibriergewicht ausgestattet sein.

INFORMATIONEN

Für die Modelle mit Standard-Behältern muss für die Kalibrierung der Behältersensoren eine externe Waage (nicht mitgeliefert) verwendet werden:

- UV
- OIL

Während des Vorgangs muss das korrekte Gewicht, das eingespritzt werden soll, angegeben werden.

11.2 Anwenderparameter

Diese Funktion ermöglicht den Zugriff auf die Anwenderparameter des Klimaservicegeräts.

Die Anwenderparameter sind hilfreich, um den Betriebszustand des Klimaservicegeräts festzustellen.

Für jeden Parameter werden die folgenden Werte angezeigt:

- zulässiger Mindestwert
- aktueller Wert (bearbeitbares Feld)
- zulässiger Höchstwert

Es ist möglich, den Wert jedes einzelnen Parameters manuell einzugeben.

Es ist möglich, alle Parameter gleichzeitig zurückzusetzen oder einzeln nur die gewünschten Parameter.

Parameter	Mindestwert	Aktueller Wert	Höchstwert	Reset
VESSEL TARE MAIN TANK gr.	11250	11300	15000	Reset
VESSEL TARE SECOND TANK gr.	12050	13300	15000	Reset
MAX RELATIVE WEIGHT MAIN TANK gr.	10000	12000	12000	Reset
MAX RELATIVE WEIGHT SECOND TANK gr.	10000	12000	12000	Reset
NEW OIL TARE gr.	200	310	500	Reset
UV TARE gr.	200	310	500	Reset

HINWEIS



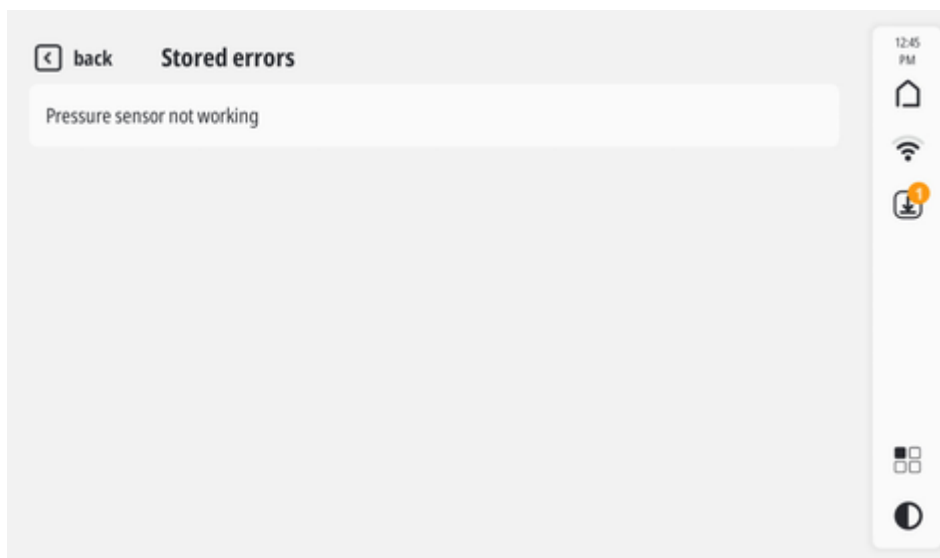
Die Eingabe von ungültigen bzw. unangemessenen Werte kann den korrekten Betrieb des Gerätes beeinträchtigen.

Ändern Sie die Werte AUSSCHLIESSLICH auf Anweisung des Technischen Kundendienstes hin.

11.3 Gespeicherte Fehler

Mit dieser Funktion werden die vom Klimaservicegerät gespeicherten Fehler angezeigt.

Diese Funktion dient dem technischen Kundenservice: Eventuelle Fehlfunktionen, die während dem Gebrauch des Klimaservicegerätes auftreten, kann schneller auf den Grund gegangen und somit beseitigt werden.



INFORMATIONEN

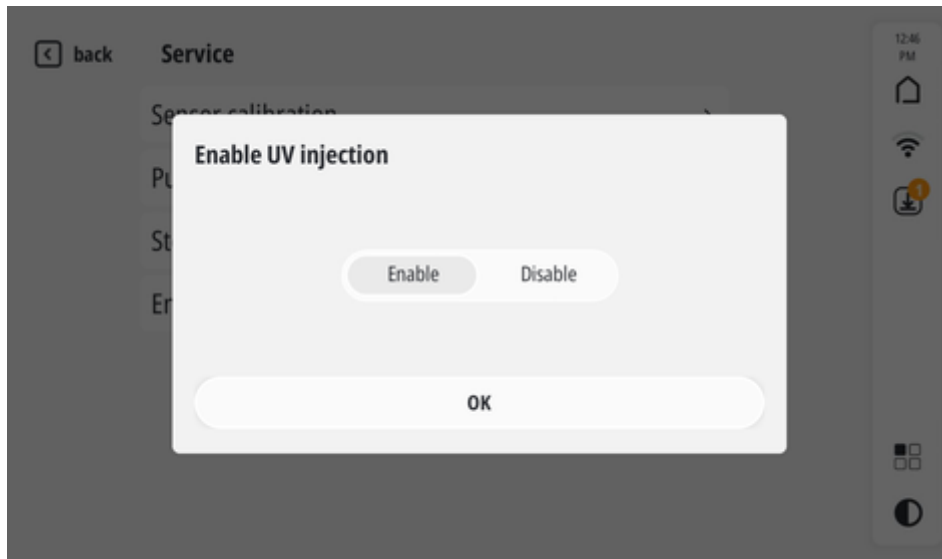
Mit dem "Benutzer"-Passwort dürfen Sie keine Fehler löschen.

Zum Löschen der Fehler wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den technischen Kundendienst.

11.4 UV-Einspritzung aktivieren

Mit dieser Funktion wird die Einspritzung des UV-Lecksuchadditivs aktiviert.

Die Aktivierung / Deaktivierung der UV-Einspritzung wird als vorgegebene Auswahl (Default) für alle Klimaservicephasen gespeichert.

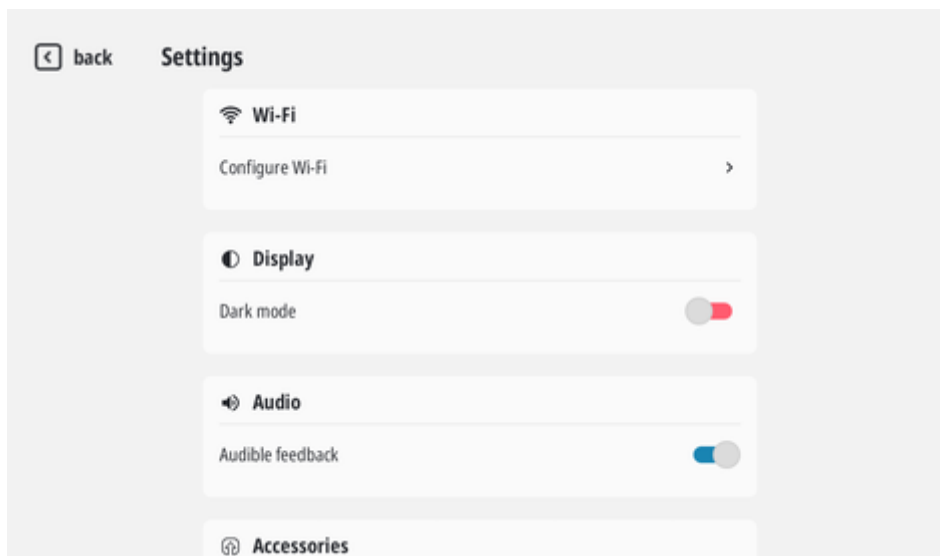


INFORMATIONEN

Die in diesem Bildschirm vorgenommene Wahl kann im Bildschirm des Servicestarts immer geändert werden.

12 EINSTELLUNGEN

Dieses Menü ermöglicht den Zugriff auf die verschiedenen Einstellungen des Klimaservicegerätes.



Folgende Funktionen stehen zur Verfügung:

Name	Funktion
WiFi/WLAN	Verbindung des Klimaservicegerätes an das WLAN bzw. WiFi-Netzwerk der Werkstatt
Bildschirm	Umschaltung von Hell- auf Dunkelmodus und umgekehrt.
Zubehör	Verwaltung des Zubehörs des Klimaservicegerätes (z.B.: Kältemittel-Analysegerät).
Mobile App	Verwaltet die Kopplung zwischen Klimaservicegerät und Mobilgerät.
Programmierte Services	Aktiviert die Verbindung mit AsaNetwork.
Sprache und Region	Eingabe der Daten bezüglich des Ortes, an dem das Klimaservicegerät benutzt wird.
Benutzerdaten	Einstellung der Firmendaten der Werkstatt.
Software-Version	Daten bezüglich des Klimaservicegerätes, wie zum Beispiel: Modell, Seriennummer, Firmwareversion, usw.
Aktivierungs-Status	Aktivierungsstatus der Firmware und der Datenbank für die Fahrzeugauswahl.
Erweiterte Einstellungen	Ermöglicht das Backup und das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen des Klimaservicegerätes.

INFORMATIONEN

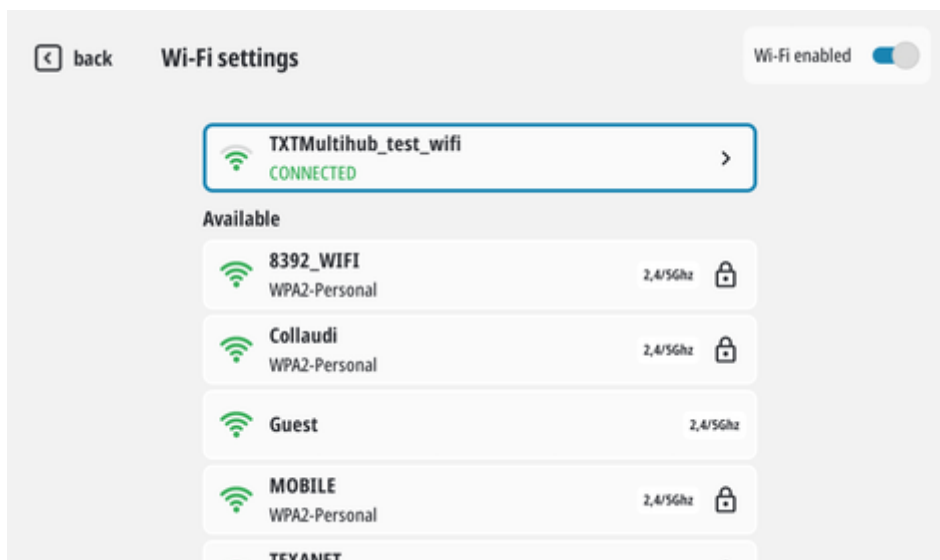
Einige Funktionen sind nur in spezifischen Modellen verfügbar.

In diesem Fall wird die entsprechende Funktion / Option nicht angezeigt.

12.1 WiFi/WLAN

Mit dieser Funktion kann das Klimaservicegerät an das WLAN bzw. WiFi-Netzwerk der Werkstatt verbunden werden.

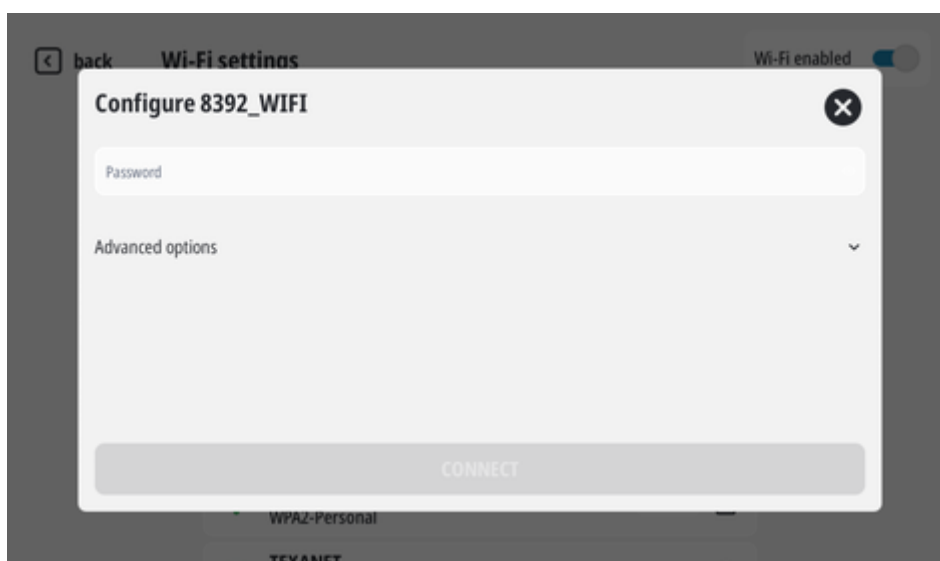
Drücken Sie auf **WiFi konfigurieren**.



Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus.

Geben Sie das Netzwerk-Passwort ein.

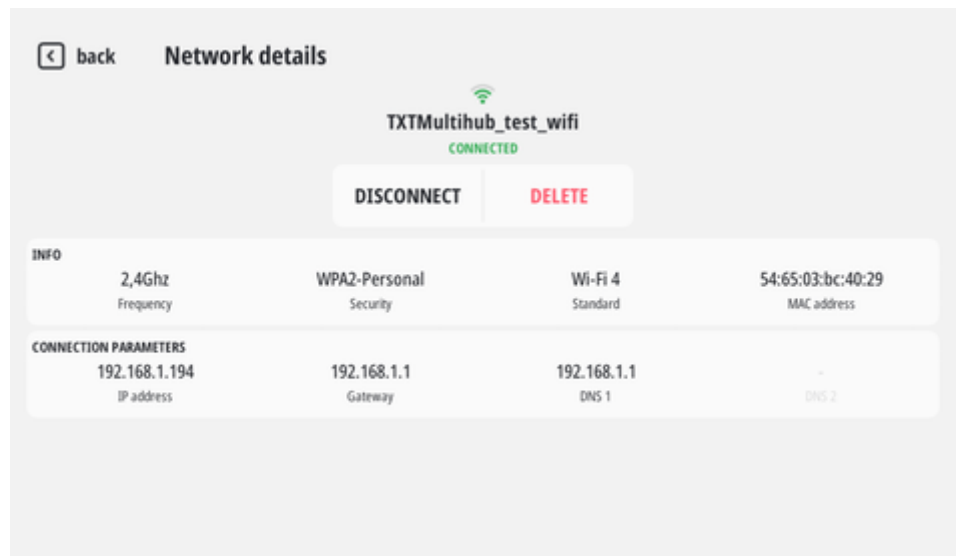
Auf **VERBINDEN** drücken.



Den Bildschirmweisungen folgen.

INFORMATIONEN

Durch Drücken auf das Netzwerk, mit dem Sie verbunden sind, kann das Gerät getrennt oder das Netzwerk aus der Liste der Netzwerke, mit denen sich das Gerät verbinden kann, gelöscht werden.



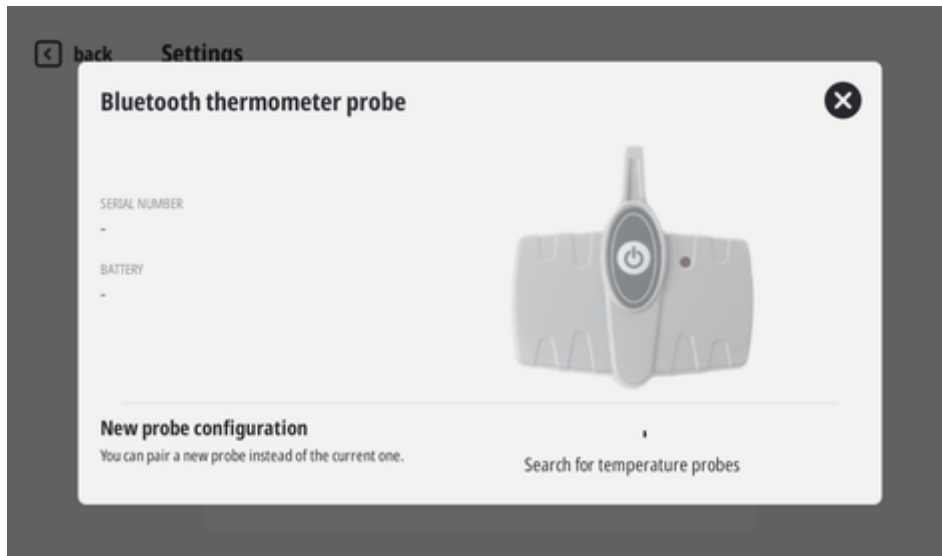
12.2 Zubehör

Mit dieser Funktion wird das Zubehör des Klimaservicegerätes (z.B.: Kältemittel-Analysegerät) verwaltet.

12.2.1 Einstellungen Bluetooth Temperaturfühler

Mit dieser Funktion wird die Suche und die Konfiguration des Bluetooth Temperaturfühlers des Kit Effizienzkontrolle Klimaanlage gestartet.

Drücken Sie auf **Einstellungen Bluetooth Temperaturfühler**.



Abwarten, bis die Suche beendet ist.

Die Software zeigt alle gefundenen Geräte an.

Drücken Sie **VERKNÜPFEN**.

Die Software zeigt die Seriennummer und den Ladezustand der Batterie des Gerätes an.



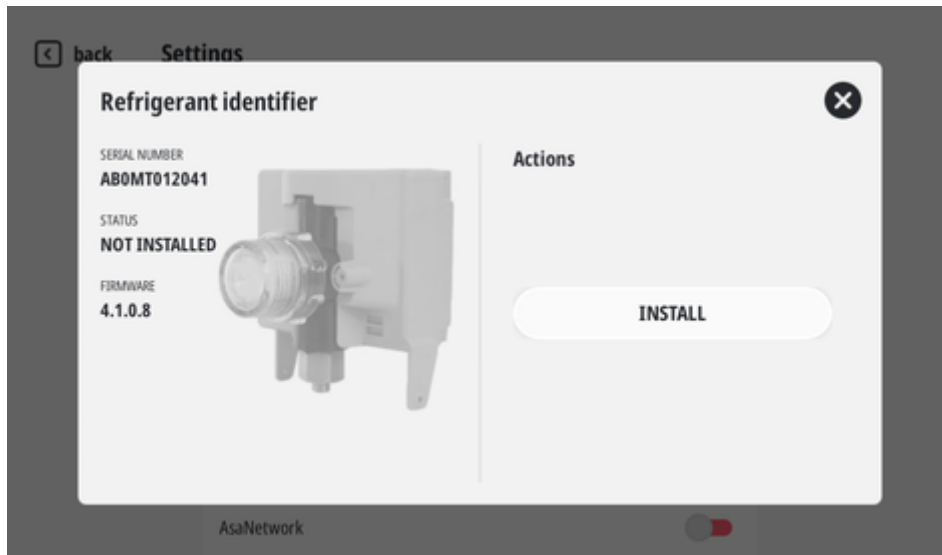
Für weitere Informationen verweisen wir auf die technische Bedienungsanleitung des Gerätes.

12.2.2 Einstellungen Kältemittel-Analysegerät

Mit dieser Funktion wird das Kältemittel-Analysegerät installiert (auf Software-Ebene) und aktiviert.

INFORMATIONEN *Das Kältemittel-Analysegerät muss vorab am Klimaservicegerät installiert worden sein.*

Drücken Sie auf **Einstellungen Kältemittel-Analysegerät**.



Drücken Sie auf **INSTALLIEREN**.

Drücken Sie **Manuelle Aktivierung**.

Aktivierungscode eingeben.

Drücken Sie auf **Aktivieren**.



Für weitere Information siehe Installationsanleitung des Gerätes.

12.3 Mobile App

Mit dieser Funktion kann das Klimaservicegerät mit einem Mobilgerät gekoppelt werden, dank dessen die Arbeitsvorgänge am Gerät ferngesteuert werden können.

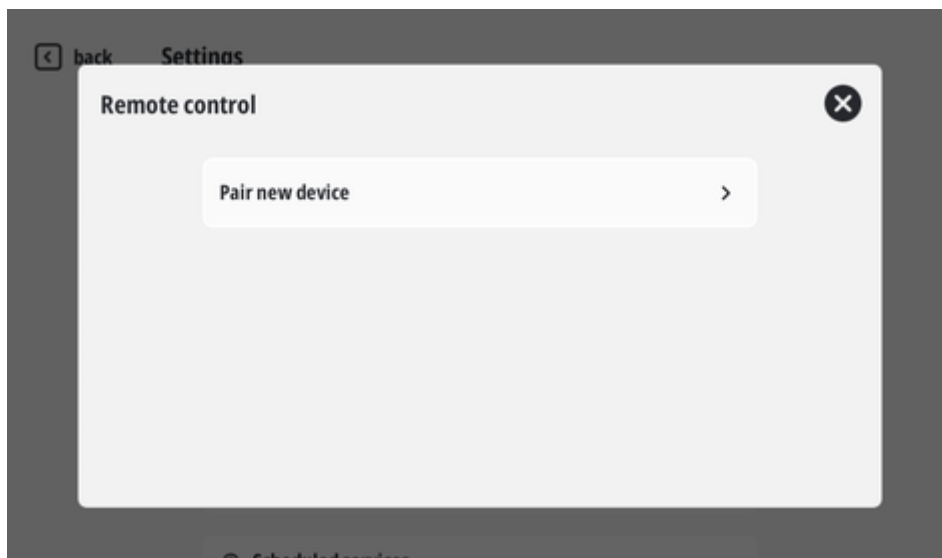
INFORMATIONEN

Auf dem Mobilgerät muss die entsprechende APP installiert werden. Diese kann mittels der folgenden QR-Codes heruntergeladen werden:

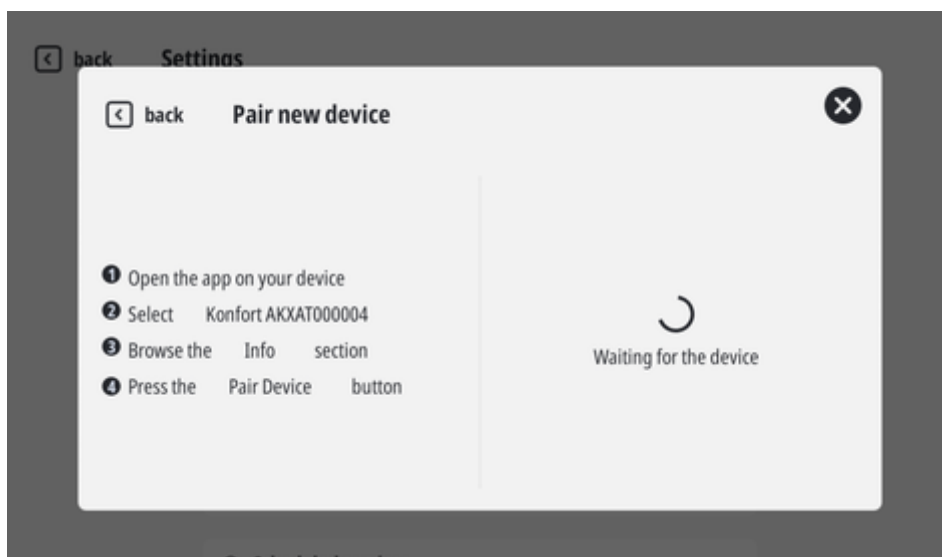


Drücken Sie **Verwaltung Gerätekopplung**.

Drücken Sie **Neues Geräte koppeln**.



Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.



12.4 Programmierte Services

Mit dieser Funktion können Sie die Verbindung mit AsaNetwork aktivieren.

INFORMATIONEN

Um einen programmierten Service an das Klimaservicegerät senden zu können, muss auf dem an das AsaNetwork angeschlossenen PC die entsprechende TEXA Software installiert sein.

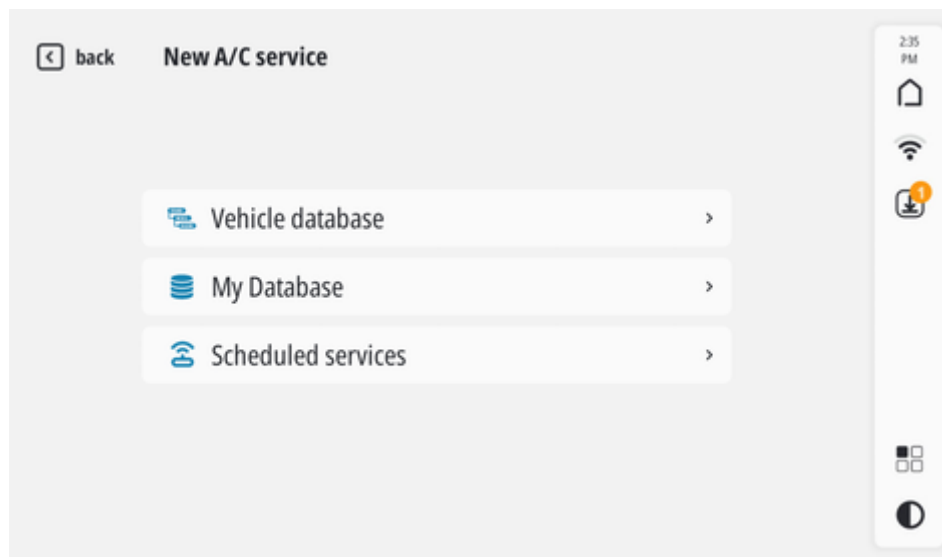
Diese Software ist eine Art Schnittstelle zwischen dem AsaNetwork und dem Klimaservicegerät und überträgt die Kundenkarten der programmierten Services.

Die Software kann unter der folgenden Adresse heruntergeladen werden: <https://www.texadeutschland.com/download/>

Nach erfolgter Aktivierung der Verbindung zum **Home** Bildschirm zurückkehren.

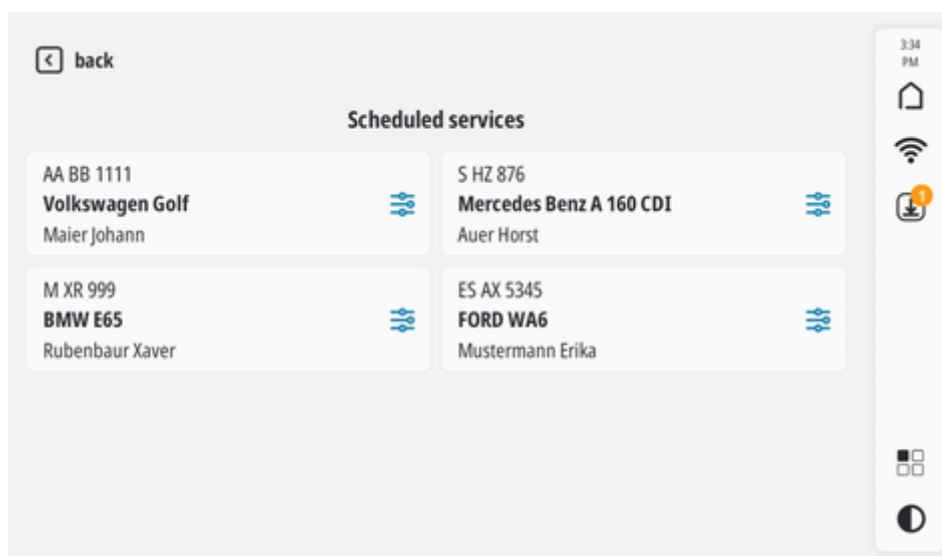
Drücken Sie **FAHRZEUGAUSWAHL**.

Drücken Sie **Programmierte Services**.

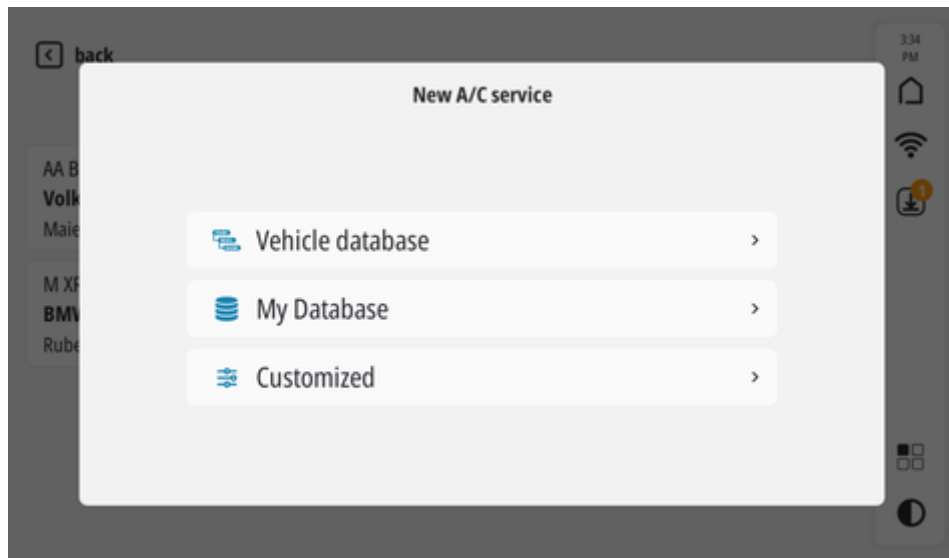


Es werden die Kundenkarten der mittels Asanetwork programmierten Services angezeigt.

Wählen Sie die gewünschte Kundenkarte aus.



Wählen Sie die gewünschte Option aus.



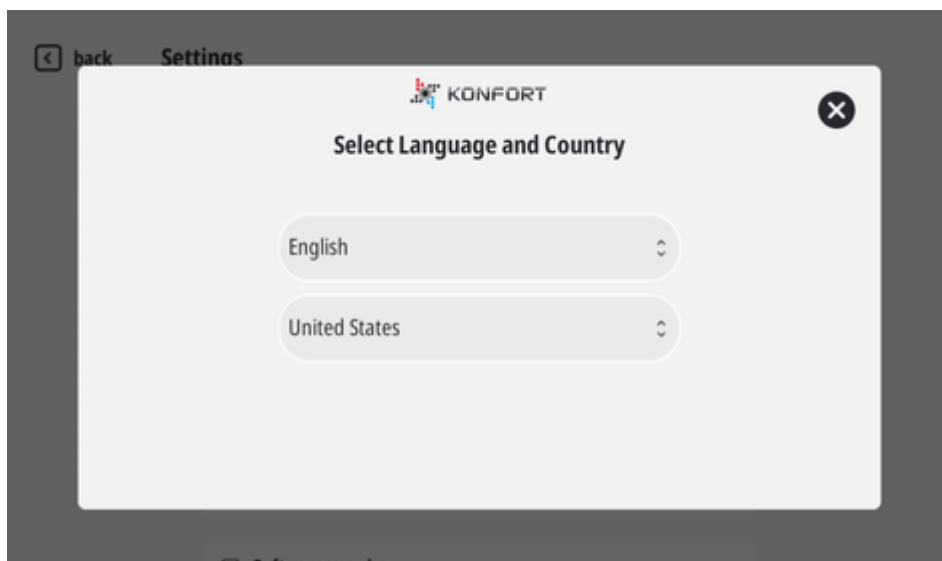
Für weitere Informationen siehe Kapitel FAHRZEUGAUSWAHL.

12.5 Sprache und Region

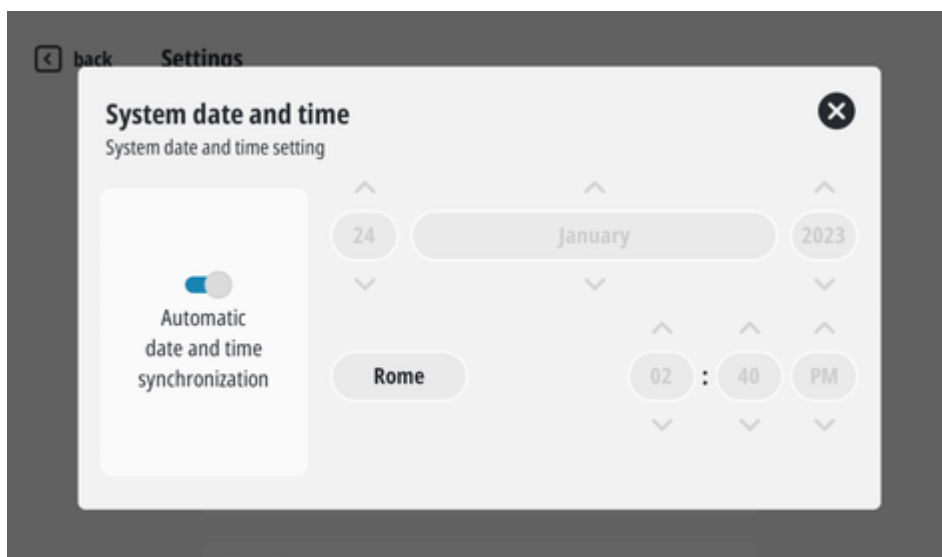
Mit dieser Funktion werden die Daten bezüglich des Ortes, an dem das Klimaservicegerät benutzt wird, eingegeben.

Die Einstellungen beziehen sich auf:

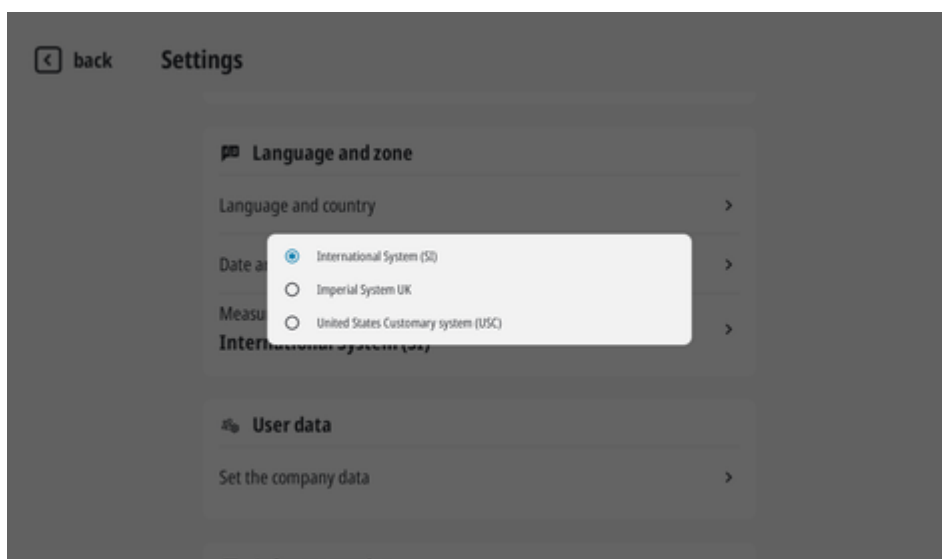
Sprache und Land



Datum und Uhrzeit des Systems



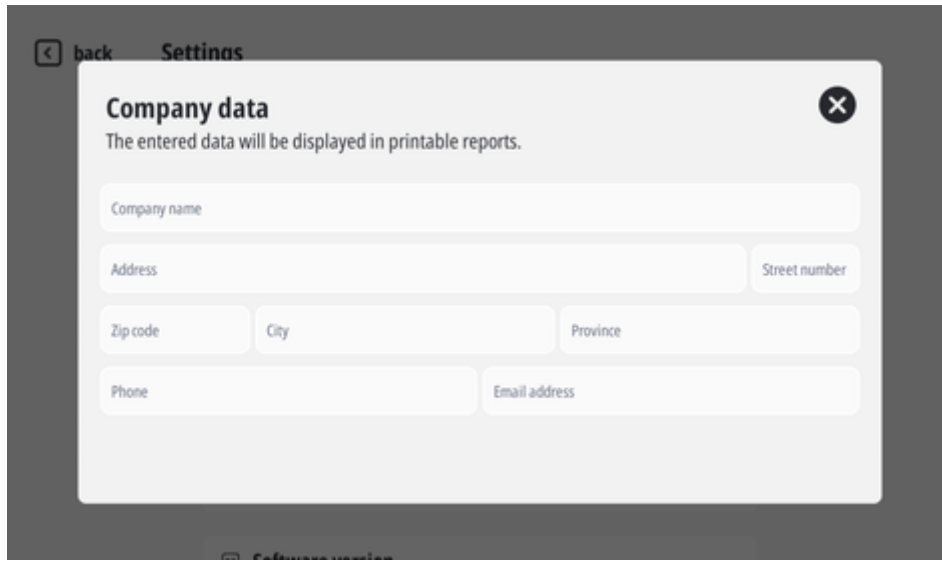
Maßsystem



12.6 Benutzerdaten

Mit dieser Funktion können Sie die Firmendaten der Werkstatt eingeben.

Die hier eingegeben Daten werden auf dem Ausdruck der Berichte erscheinen.



The screenshot shows a mobile application interface. At the top, there is a dark grey header bar with a back arrow icon and the text 'back Settings'. Below this, a light grey modal box titled 'Company data' is displayed. The modal has a close button (an 'X' in a circle) in the top right corner. Inside the modal, there is a subtitle: 'The entered data will be displayed in printable reports.' Below the subtitle are several input fields: 'Company name' (a single wide field), 'Address' (a wide field) and 'Street number' (a smaller field to its right), 'Zip code' (a small field), 'City' (a medium field) and 'Province' (a medium field to its right), and 'Phone' (a wide field) and 'Email address' (a wide field to its right). At the bottom of the modal, there is a dark grey bar with a small icon and the text 'Software version'.

12.7 Erweiterte Einstellungen

Mit dieser Funktion wird das Backup und das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen des Klimaservicegerät durchgeführt.

Bevor Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, kann ein Backup der innerhalb des Klimaservicegeräte gespeicherten Einstellungen und Daten durchgeführt werden.

